

GEMEINDEBRIEF

Zum Guten Hirten an der Dill

Ausgabe 20

06.07. - 25.08.2024

Gottesdienste

Königsfiguren

Ausflüge

Schulstart-Aktion

Rückblick:

72-Stunden-Aktion
und Eröffnung des
Spiel- und
Mitmachgartens

Ökumene

an Pfingstmontag

KÖNIGLICH
DIE WÜRDE DES MENSCHEN



Liebe Leserinnen und Leser
des GeMEINdeBRIEFS,

der Sommer ist da. Zumindest spüren wir das in der Redaktion, wenn der etwas längere GeMEINdeBRIEF über die Sommerferien ansteht und für diesen längeren Zeitraum vorbereitet wird. Vorher steht da aber dann der Endspurt des Editierens, Sammelns, Schneidens und so weiter; ein Endspurt also, bevor es ruhiger wird.

Vielleicht sind wir dabei mit Jesus im Boot, der ja auch erst nach dem Sturm den Jüngern die Ruhe schenkt. Aber ganz gleich, ob Sie noch durch den Endspurt müssen, schon in Sommerruhe sind oder den Urlaub schon hinter sich haben. Ihnen und Euch allen einen schönen Sommer wünscht

das Redaktionsteam
des GeMEINdeBRIEFS

geistliches wort	3
ANgeDACHT.....	4
gottesdienste.....	6
personalien	16
verstorbene	17
kirchenmusik.....	18
termine	19
ankündigungen.....	22
kreuz & quer	28
caritas	29
nachhaltigkeit	30
rückblick	32
gott und die welt.....	41
ansprechpartner:innen	46
kirchorte.....	48

übrigens...

Ein herzliches
Willkommen auch Allen,
die diesen Sommer als
Gäste in unserer Pfarrei
zu Besuch sind und
Urlaub machen.
Schön, dass ihr da seid.



Ein König, eine Königin ?

Die königlichen Figuren der Ausstellung in der Dillenburger Kirche laden mich ein, über mich selbst und meine Würde nachzudenken.

Auf Christus, den König; getauft und gesalbt zu sein, ist ein wesentlicher Teil unserer Taufe. Durch die Taufe ist mir unauslöschlich zugesagt: Auch du bist ein König, eine Königin.

Die Figuren haben eingeladen, sie zu betrachten. Ich konnte ihnen ganz nahekommen. Die rissige Struktur des Holzes spüren, die oft krummen Gliedmaße wahrnehmen, das leuchtende Gold der Kronen berühren. Keine Figur war schön

im Sinne eines unvollkommenen und wohl gestalteten Körpers. Und doch hat fast jede Besucher/in dieser Ausstellung gesagt: „Die sind so schön“.

Im Betrachten der Figur vor mir wendet sich mein Blick mir selbst zu. Ich eine Königin? Zur Ausstellung gehörte ein Spiegel. Er hat eingeladen, mich anzuschauen, gerne mit einer Krone auf dem Kopf.

Dazu lade ich sie jetzt auch ein: Schauen Sie zuhause in einen Spiegel und betrachten Sie sich dabei selbst. Einfach so, liebevoll und einfühlsam. Sagen Sie im Spiegel zu sich selbst: „Schön, dich zu sehen. Es ist gut, dass es dich gibt.“ Gerne auch laut. Was macht das mit Ihnen?

Wir sind eingeladen, uns mit den liebenden Augen Gottes zu betrachten. Als sein Abbild sind wir geschaffen. Mit unserer ganzen Verletzlichkeit und Lebensrissen. Ohne Ausnahme, jede und jeder. Wir sind alle Königskinder durch die unbedingte Liebe Gottes.

Ich weiß, oft fällt es mir schwer mich anzunehmen, wie ich gerade jetzt unterwegs bin, mich zu lieben, auch mit meinen Ecken und Kanten, und eigentlich wäre ich doch gerne...

Die Schönheit der Figuren besteht vielleicht genau in ihrer Unvollkommenheit und dass sie die Lebensspuren des Holzes zeigen, aus dem sie geschnitzt sind.

Ich darf liebevoll und barmherzig mit mir sein: „Schön, dass du da bist. So wie du jetzt bist.“

Und: Auch du bist ein König, Auch du bist eine Königin!“ *Marion Schroeder*

einfach erklärt...

In der Dillenburger Kirche sind Holzfiguren ausgestellt: Königinnen und Könige. Die Figuren laden zum Nachdenken ein über das, was Gott zu uns und über uns sagt: “Du bist eine Königin, du bist ein König. So wie du bist, bist du gut!”



GBD

www.blauer-engel.de/uz195





Weil wir es uns wert sind...

... heißt es in der Werbung einer großen Kosmetikmarke. Weil wir es uns wert sind, sollen wir uns die teuren Produkte kaufen, wir sollen mehr Geld ausgeben als nötig, wir sollen uns selbst etwas gönnen. Auch wenn es hier vor allem ums Marketing und um den Gewinn geht, es steckt doch auch eine Wahrheit dahinter: Ich bin mir selbst etwas wert. Ich bin wertvoll. Das mag auf den ersten Blick selbstverständlich sein - und das ist es ja auch - aber oft erleben wir etwas anderes. Viele Menschen haben große Selbstzweifel und fühlen sich gar nicht wertvoll. Kinder, die von Erwachsenen ständig hören, dass sie zu dumm sind oder die von anderen Kindern gehänselt werden. Jugendliche, die sich unwohl

in ihrer Haut fühlen, die unsicher sind oder das Gefühl vermittelt bekommen, dass sie nichts auf die Reihe bekommen und es zu nichts bringen werden, wenn sie „so weitermachen“. Erwachsene, die ihre Arbeit verlieren und hören: Zu alt, tut uns leid. Menschen, die von ihrem Partner, ihrer Partnerin verlassen werden. Menschen, die alles verlieren, was sie sich aufgebaut hatten. Es gibt viele Situationen, in denen jemand das Gefühl hat, nichts (mehr) wert zu sein. Aber niemand ist nichts wert. Im Gegenteil. Es gehört zu unserer tiefsten Überzeugung, dass jeder Mensch unendlich wertvoll ist. Dass jeder Mensch von Gott gewollt und geliebt ist. Dass jeder Mensch ein Königskind ist. Wenn wir in diesen Tagen in unsere Lichterkirche in Dillenburg kommen, dann stehen dort noch bis in den Juli hinein die königlichen Figuren. Klein und groß, arm und reich, jeder und jede mit einer eigenen Geschichte. Aber alle aufrecht, alle mit einer Krone und alle mit einem weißen Kleid. Es erinnert an das Taufkleid und damit daran, was ganz am Anfang unseres Lebens steht. Die Zusage unseres Gottes: Ich habe dich geschaffen, und ich habe dich unendlich lieb, und in meinen Augen bist du für immer teuer und wertvoll. Egal was passieren wird. Egal was andere dir sagen. Wenn wir uns das immer wieder klar machen, dann ändert das unsere Sicht auf uns selbst und unsere Sicht auf die anderen. Wenn ich in jedem Menschen ein Königskind sehe, dann begegne ich diesem Menschen mit Achtung und Respekt. Dann mache ich ihn nicht klein. Dann schätze ich ihn wert. Genauso wie mich selbst. Dann gehe ich selbst aufrecht und richte andere auf, nehme sie ernst und mache ihnen Mut.

Weil wir es alle wert sind.

Foto und Text: Andrea Steil



einfach erklärt...

Jeder Mensch ist wertvoll, so wie ein König oder eine Königin.

Ausstellung „Königlich – Die Würde des Menschen“



„Berührend“ – so beschreiben viele Besucherinnen und Besucher der Ausstellung „Königlich - Die Würde des Menschen“, die derzeit in Dillenburg ausgestellten Königsfiguren. Noch bis zum 12. Juli sind diese in der katholischen Kirche zu sehen.

Der Bonner Bildhauer Ralf Knoblauch hat in den vergangenen Jahren diese Königinnen und Könige aus Holz geschnitzt, die alle eine Krone bei sich tragen. Sie sind Symbol für die Menschenwürde, die jedem Menschen innewohnt und erinnern daran, dass alle Menschen bedingungslos wertvoll sind. Anlässlich des diesjährigen 75. Geburtstages des Grundgesetzes werden zehn der berührenden Figuren in der Herz-Jesu-Kirche ausgestellt. Sie rufen uns damit auch den 1. Artikel des Grundgesetzes ins Gedächtnis: „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“

„Die Figuren laden dazu ein, betrachtet zu werden. Sie dürfen aber auch angefasst werden – und wollen uns damit im wahrsten Sinne des Wortes ‚berühren‘“, erklärt Ivonne Schweitzer vom Religionspädagogischen Amt in Weilburg, eine der Initiatorinnen der Ausstellung. Damit unterscheidet sich die Ausstellung von einem reinen „Museumsbesuch“ – und auch sonst gibt es einige Besonderheiten: Zum einen gibt es begleitende Texte über das Terminal der Lichterkirche abzurufen. Dort kommt u.a. der Künstler selbst in einem Interview zu Wort und es kann eine „Würdelitanei“ abgerufen werden. Außerdem laden verschiedene Stationen in der Kirche zum aktiven Mitmachen ein. Zudem gibt es nach Voranmeldung verschiedene Angebote für Kitas und Schulklassen. Wer sich gerne weiter informieren möchte, kann das über die Homepage der Pfarrei Zum Guten Hirten an der Dill unter www.katholischanderdill.de machen.

Vorbeischaun lohnt sich auf alle Fälle! Herzliche Einladung!

Foto und Text: Bettina Tönnessen-Hoffmann



einfach erklärt...

Im Grundgesetz steht: Die Würde des Menschen ist unantastbar. Das bedeutet: Jeder Mensch ist wertvoll und wichtig. So wie eine Königin oder wie König. In der Kirche in Dillenburg gibt es dazu eine Ausstellung mit geschnitzten Holzfiguren. Jede Figur hat eine Krone dabei. Man darf die Figuren anfassen. Über das Bedienpult der Lichterkirche kann man Texte zur Ausstellung anhören, und es gibt Mitmachstationen.

gottesdienste

Samstag, 06. Juli		Hl. Goar, Priester, Einsiedler, hl. Maria Goretti, Marien-Samstag	
HERBORN	16:00 Uhr	Beichtgelegenheit	Kirche
BREITSCHIED	17:30 Uhr	Vorabendmesse	Kirche
HAIGER	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Kirche
<i>† Josef Löffelmann und Angehörige</i>			
Sonntag, 07. Juli		14. Sonntag im Jahreskreis	
L: Ez 1, 28b - 2, 5; 2Kor 12, 7-10			
E: Mk 6, 1b-6			
<i>Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde</i>			
DRIEDORF	9:00 Uhr	Hl. Messe	Kirche
EWERSBACH	9:00 Uhr	Hl. Messe	Kirche
<i>†† Eltern, Brüdern, Schwestern, Schwiegersohn</i>			
SINN	9:00 Uhr	Hl. Messe	Kirche
DILLENBURG	10:00 Uhr	Rosenkranzgebet	Kirche
DILLENBURG	10:45 Uhr	Hl. Messe	Kirche
DILLENBURG	10:45 Uhr	Kindergottesdienst	gr. Pfarrsaal
BICKEN	10:30 Uhr	Ökum. See-Gottesdienst	Aartalsee
BICKEN	10:45 Uhr	Hl. Messe e n t f ä l l t !	Kirche
HERBORN	10:45 Uhr	Hl. Messe	Kirche
<i>†† Klaus Fasdryjok und Eltern; †† Martha und Heinrich Roth</i>			
DILLENBURG	17:00 Uhr	Hl. Messe	Haus Elisabeth
Dienstag, 09. Juli		Hl. Augustinus Zhao Rong, Priester u. Gefährten, Märtyrer in China	
DILLENBURG	10:00 Uhr	Hl. Messe	Haus Elisabeth
HAIGER	17:00 Uhr	Ökum. Abschlussgottesdienst der Grundschule Haiger	FeG Haiger
HERBORN	17:00 Uhr	Rosenkranzgebet	Krypta
Mittwoch, 10. Juli		Hl. Knud, hl. Erich, hl. Olaf, Könige u. Märtyrer	
HERBORN	17:30 Uhr	Hl. Messe	Krypta
EIBELSHAUSEN	18:00 Uhr	Hl. Messe	Kirche
DILLENBURG	19:00 Uhr	Rosenkranzgebet	Kirche
Donnerstag, 11. Juli		Hl. Benedikt von Nursia, Schutzpatron Europas	
BREITSCHIED	17:30 Uhr	Rosenkranzgebet	Kirche
HIRZENHAIN	18:00 Uhr	Hl. Messe	Friedenskirche

gottesdienste

Freitag, 12. Juli			
HERBORN	8:30 Uhr	Hl. Messe	Krypta
OBERSCHIED	18:00 Uhr	Hl. Messe	Roncalli-Haus
Samstag, 13. Juli		Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde, Kaiserpaar; Marien-Samstag	
BREITSCHIED	17:30 Uhr	Vorabendmesse	Kirche
HAIGER	18:00 Uhr	Ökum. Gottesdienst zum Altstadtfest	ev. Kirche
Sonntag, 14. Juli		15. Sonntag im Jahreskreis	
L: Am 7, 12-15; Eph 1, 3-14 (oder 1,3-10)			
E: Mk 6, 7-13			
<i>Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde</i>			
DRIEDORF	9:00 Uhr	Hl. Messe	Kirche
<i>† Franciszek Gorus</i>			
EWERSBACH	9:00 Uhr	Hl. Messe	Kirche
<i>†† Eltern, Bruder, Schwester, Schwiegersohn</i>			
DILLENBURG	10:00 Uhr	Rosenkranzgebet	Kirche
DILLENBURG	10:45 Uhr	Hl. Messe	Kirche
<i>† Dominik Tam Nguyen, † Anna Thi Dinh Bui, † Gruise Cong-Thanh-Nguyen, † Gruise Cong-Truong, † Maria Thi Thu Jung Nguyen</i>			
BICKEN	10:45 Uhr	Hl. Messe	Kirche
<i>†† Maria und Franz Feldmann † Marianne Krauskopf</i>			
HERBORN	10:45 Uhr	Hl. Messe	Kirche
<i>† Maria Würtz und †† Eltern</i>			
DILLENBURG	17:00 Uhr	Hl. Messe	Haus Elisabeth
Dienstag, 16. Juli		Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel	
DILLENBURG	10:00 Uhr	Hl. Messe	Haus Elisabeth
HERBORN	17:00 Uhr	Rosenkranzgebet	Krypta
HERBORN	19:00 Uhr	Taizé-Gebet	Taufkapellenhof
Mittwoch, 17. Juli			
HERBORN	17:30 Uhr	Hl. Messe	Krypta
EIBELSHAUSEN	18:00 Uhr	Hl. Messe	Kirche
DILLENBURG	19:00 Uhr	Rosenkranzgebet	Kirche

gottesdienste

Donnerstag, 18. Juli

HIRZENHAIN 18:00 Uhr Hl. Messe Friedenskirche

Freitag, 19. Juli

HERBORN 8:30 Uhr Hl. Messe Krypta

OBERSCHELD 18:00 Uhr Hl. Messe Roncalli-Haus

Samstag, 20. Juli

Hl. Margareta, Märtyrin, hl. Apollinaris, Bischof, Marien-Samstag

DRIEDORF 15:00 Uhr Taufe Kirche

BREITSCHIED 17:30 Uhr Vorabendmesse Kirche

HAIGER 18:00 Uhr Vorabendmesse Kirche

† Elisabeth Rembacz
† Melina Ceniccola

Sonntag, 21. Juli

16. Sonntag im Jahreskreis

L: Jer 23, 1-6; Eph 2, 13-18

E: Mk 6, 30-34

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

DRIEDORF 9:00 Uhr Hl. Messe Kirche

†† Marianne und Konrad König und Angehörige

EWERSBACH 9:00 Uhr Hl. Messe Kirche

†† Josef und Maria Pham Hoi

SINN 9:00 Uhr Hl. Messe Kirche

DILLENBURG 10:00 Uhr Rosenkranzgebet Kirche

DILLENBURG 10:45 Uhr Hl. Messe Kirche

† Josef Mai Van Bang, † Maria Le
Thi Khen. † Josef Tran Trong Hai

BICKEN 10:45 Uhr Hl. Messe Kirche

† Rosa Sonntag, † Angehörige der
Familie Schädler und Neukirchner

BICKEN 10:45 Uhr Kinderkirche Kirche

HERBORN 10:45 Uhr Hl. Messe Kirche

DILLENBURG 17:00 Uhr Hl. Messe Haus Elisabeth

Dienstag, 23. Juli

Hl. Birgitta von Schweden, Ordensgr., Schutzpatronin Europas

DILLENBURG 10:00 Uhr Hl. Messe Haus Elisabeth

HERBORN 17:00 Uhr Rosenkranzgebet Krypta

gottesdienste

Mittwoch, 24. Juli

Hl. Christophorus, Märtyrer in Kleinasien, Hl. Scharbel Mahlufr

HERBORN 17:30 Uhr Hl. Messe Krypta

† Norbert Wrubel und † Eltern

EIBELSHAUSEN 18:00 Uhr Hl. Messe Kirche

DILLENBURG 19:00 Uhr Rosenkranzgebet Kirche

Donnerstag, 25. Juli

Hl. Jakobus, Apostel

BREITSCHIED 17:30 Uhr Rosenkranzgebet Kirche

HIRZENHAIN 18:00 Uhr Hl. Messe Friedenskirche

Freitag, 26. Juli

Hl. Joachim und hl. Anna, Eltern der Gottesmutter Maria

HERBORN 8:30 Uhr Hl. Messe Krypta

OBERSCHELD 18:00 Uhr Hl. Messe Roncalli-Haus

Samstag, 27. Juli

Marien-Samstag

BREITSCHIED 17:30 Uhr Vorabendmesse Kirche

HAIGER 18:00 Uhr Vorabendmesse Kirche

†† Ehel. Josef und Anna Hansmann
† Josef Hansmann
† Annemarie Raabe

Sonntag, 28. Juli

17. Sonntag im Jahreskreis

L: 2Kön 4, 42-44; Eph 4, 1-6

E: Joh 6, 1-15

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

DRIEDORF 9:00 Uhr Hl. Messe Kirche

EWERSBACH 9:00 Uhr Hl. Messe Kirche

FELLERDILLN 9:00 Uhr Hl. Messe Kirche

DILLENBURG 10:00 Uhr Rosenkranzgebet Kirche

DILLENBURG 10:45 Uhr Hl. Messe Kirche

mit Taufe von Nikita Janzen

BICKEN 10:45 Uhr Hl. Messe Kirche

HERBORN 10:45 Uhr Hl. Messe Kirche

mit Feier des Diamantenen Ehejubiläums
der Ehepaare Gudrun und Hartmut Neumann
und Anni und Erich Fladerer
- es singt der Kirchenchor

DILLENBURG 17:00 Uhr Hl. Messe Haus Elisabeth

gottesdienste

Dienstag, 30. Juli		Hl. Petrus Chrysologus, Bischof von Ravenna, Kirchenlehrer	
DILLENBURG	10:00 Uhr	Hl. Messe	Haus Elisabeth
HERBORN	17:00 Uhr	Rosenkranzgebet	Krypta
EIBACH	19:00 Uhr	KREUZ & quer - Treffpunkt: Kleingradierwerk Eibach	
Mittwoch, 31. Juli		Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer	
HERBORN	17:30 Uhr	Hl. Messe	Krypta
EIBELSHAUSEN	18:00 Uhr	Hl. Messe	Kirche
DILLENBURG	19:00 Uhr	Rosenkranzgebet	Kirche
Donnerstag, 01. August		Hl. Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer, Bischof, Kirchenlehrer	
HIRZENHAIN	18:00 Uhr	Hl. Messe	Friedenskirche
Freitag, 02. August		Hl. Eusebius, Bischof, hl. Petrus Julianus Eymard, Ordensgründer	
HERBORN	8:30 Uhr	Hl. Messe	Krypta ††Nachbarn und Bekannte
BICKEN	10:00 Uhr	Andacht	Kirche
OBERSCHELD	18:00 Uhr	Hl. Messe	Roncalli-Haus
Samstag, 03. August		Marien-Samstag	
HAIGER	15:00 Uhr	Trauung von Anika und Alexander Wirtz und Taufe von Amelie Wirtz	
			Kirche
DILLENBURG	16:00 Uhr	Beichtgelegenheit	Kirche
BREITSCHIED	17:30 Uhr	Vorabendmesse	Kirche
HAIGER	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Kirche
Sonntag, 04. August		18. Sonntag im Jahreskreis L: Ex 16, 2-4. 12-15; Eph 4, 17. 20-24 E: Joh 6, 24-35 Für Jeevalaya - Schulprojekt der Schönstatt-Patres in Indien	
DRIEDORF	9:00 Uhr	Hl. Messe	Kirche
EWERSBACH	9:00 Uhr	Hl. Messe	Kirche
SINN	9:00 Uhr	Hl. Messe	Kirche
DILLENBURG	10:00 Uhr	Rosenkranzgebet	Kirche
DILLENBURG	10:45 Uhr	Hl. Messe	Kirche
HERBORN	10:45 Uhr	Hl. Messe	Kirche
BICKEN	10:45 Uhr	Hl. Messe	Kirche ††Maria und Franz Feldmann
DILLENBURG	17:00 Uhr	Hl. Messe	Haus Elisabeth

gottesdienste

Dienstag, 06. August		Verklärung des Herrn	
BICKEN	10:00 Uhr	Hl. Messe	HdL Bischoffen
DILLENBURG	10:00 Uhr	Hl. Messe	Haus Elisabeth
HERBORN	17:00 Uhr	Rosenkranzgebet	Krypta
Mittwoch, 07. August		Hl. Xystus II., Papst, und Gefährten, Märtyrer, hl. Kajetan, Ordensgr.	
HERBORN	17:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	Krypta
HERBORN	17:30 Uhr	Hl. Messe	Krypta
EIBELSHAUSEN	18:00 Uhr	Hl. Messe	Kirche
DILLENBURG	19:00 Uhr	Rosenkranzgebet	Kirche
Donnerstag, 08. August		Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer	
BREITSCHIED	17:30 Uhr	Rosenkranzgebet	Kirche
HIRZENHAIN	18:00 Uhr	Hl. Messe	Friedenskirche
Freitag, 09. August		Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein), Märtyrin	
HERBORN	8:30 Uhr	Hl. Messe	Krypta
OBERSCHELD	18:00 Uhr	Hl. Messe	Roncalli-Haus
Samstag, 10. August		Hl. Laurentius, Diakon, Märtyrer in Rom	
BREITSCHIED	17:30 Uhr	Vorabendmesse	Kirche
HAIGER	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Kirche
Sonntag, 11. August		19. Sonntag im Jahreskreis L: 1Kön 19, 4-8; Eph 4, 30 - 5, 2 E: Joh 6, 41-51 Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde	
DRIEDORF	9:00 Uhr	Hl. Messe	Kirche
EWERSBACH	9:00 Uhr	Hl. Messe	Kirche †Uschi Fröse zum Jahresgedächtnis, ††Gerhard und Johann Makosch
HERBORN	10:00 Uhr	Ökum. Gottesdienst	anlässlich der Kornmarktkirmes
			Kornmarkt
HERBORN	10:45 Uhr	Hl. Messe	Kirche ††Klaus Fasdryjok und Eltern
BICKEN	10:45 Uhr	Hl. Messe	Kirche

gottesdienste

DILLENBURG 10:00 Uhr Rosenkranzgebet Kirche
DILLENBURG 10:45 Uhr Hl. Messe Kirche

†Dominik Tam Nguyen, †Anna Thi Dinh Bui,
 †Gruise Cong-Thanh-Nguyen,
 †Gruise Cong-Truong,
 †Maria Thi Thu Jung Nguyen

DILLENBURG 17:00 Uhr Hl. Messe Haus Elisabeth

Dienstag, 13. August Hl. Pontianus, Papst, hl. Hippolyt, Märtyrer, Sel. Gertrud v. Altenberg

DILLENBURG 10:00 Uhr Hl. Messe Haus Elisabeth
HERBORN 17:00 Uhr Rosenkranzgebet Krypta

Mittwoch, 14. August Hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer

HERBORN 17:30 Uhr Hl. Messe Krypta
EIBELSHAUSEN 18:00 Uhr Hl. Messe Kirche
DILLENBURG 19:00 Uhr Rosenkranzgebet Kirche

Donnerstag, 15. August Mariä Aufnahme in den Himmel
 L: ; Offb 11,19a; 12,1-6a.10ab; 1 Kor 15,20-27a
 E: Lk 1,39-56

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

BICKEN 14:30 Uhr Andacht mit Kräuterweihe Kirche
 anschl. Seniorennachmittag
HIRZENHAIN 18:00 Uhr Hl. Messe Friedenskirche
HERBORN 18:30 Uhr Hl. Messe mit Kräuterweihe Kirche

Freitag, 16. August Hl. Stephan, König von Ungarn

HERBORN 8:30 Uhr Hl. Messe e n t f ä l l t ! Krypta
OBERSCHELD 18:00 Uhr Hl. Messe Roncalli-Haus

Samstag, 17. August Marien-Samstag

Bitte Kräutersträuße für die Kräuterweihe mitbringen

HERBORN 13:00 Uhr Trauung Kirche
 Sarah Paul und Daniel Root, Gießen

BREITSCHIED 17:30 Uhr Vorabendmesse Kirche
HAIGER 18:00 Uhr Vorabendmesse Kirche
 anschl. erweiterter Kaffeetreff
 anlässlich des Patronats Maria Himmelfahrt
 †Maria Löffelmann und Angeh.

gottesdienste

Sonntag, 18. August 20. Sonntag im Jahreskreis

L: Spr 9, 1-6; Eph 5, 15-20

E: Joh 6, 51-58

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Bitte Kräutersträuße für die Kräuterweihe mitbringen

DRIEDORF 9:00 Uhr Hl. Messe zum Patronatsfest Kirche
 es singt der Kirchenchor

EWERSBACH 9:00 Uhr Hl. Messe Kirche
 ††Jacobus und Maria Dao

SINN 9:00 Uhr Hl. Messe Kirche

DILLENBURG 10:00 Uhr Rosenkranzgebet Kirche

DILLENBURG 10:45 Uhr Hl. Messe Kirche
 mit Taufe von Carl Anton Schmitt
 †Josef Mai Van Bang, †Maria Le Thi Khen,
 †Josef Tran Trong Hai

BICKEN 10:45 Uhr Kinderkirche Kirche

BICKEN 10:45 Uhr Hl. Messe Kirche

HERBORN 10:45 Uhr Hl. Messe Kirche

DILLENBURG 17:00 Uhr Hl. Messe Haus Elisabeth

Dienstag, 20. August Hl. Bernhard von Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer

DILLENBURG 10:00 Uhr Hl. Messe Haus Elisabeth
HERBORN 17:00 Uhr Rosenkranzgebet Krypta

Mittwoch, 21. August Hl. Pius X., Papst

HERBORN 17:30 Uhr Hl. Messe Krypta

EIBELSHAUSEN 18:00 Uhr Hl. Messe Kirche

DILLENBURG 19:00 Uhr Rosenkranzgebet Kirche

Donnerstag, 22. August Maria Königin

BREITSCHIED 17:30 Uhr Rosenkranzgebet Kirche

HIRZENHAIN 18:00 Uhr Hl. Messe Friedenskirche

Freitag, 23. August Hl. Rosa v. Lima, Jungfrau

HERBORN 8:30 Uhr Hl. Messe Krypta

OBERSCHELD 18:00 Uhr Hl. Messe Roncalli-Haus

gottesdienste

Samstag, 24. August		Hl. Bartholomäus, Apostel, in Frankfurt: Stadt- und Dompatron	
BICKEN	14:00 Uhr	Taufe	Kirche
BREITSCHIED	17:30 Uhr	Vorabendmesse	Kirche
HAIGER	18:00 Uhr	Vorabendmesse	Kirche
FELLERDILLN	15:00 Uhr	Hl. Messe mit Feier der Goldhochzeit von Gabriele und Leo Schnaubelt	Kirche
Sonntag, 25. August		21. Sonntag im Jahreskreis	
L: Jos 24, 1-2a. 15-17. 18b; Eph 5, 21-32			
E: Joh 6, 60-69			
Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde			
DRIEDORF	9:00 Uhr	Hl. Messe	Kirche
EWERSBACH	9:00 Uhr	Hl. Messe <i>† Familie Schuster</i>	Kirche
FELLERDILLN	9:00 Uhr	Hl. Messe	Kirche
DILLENBURG	10:00 Uhr	Rosenkranzgebet	Kirche
DILLENBURG	10:45 Uhr	Hl. Messe Verabschiedung von Kaplan M. Thiel und Taufe, mitgestaltet von der Männerschola	Kirche
HAIGER	10:30 Uhr	Ökum. Gottesdienst	Marktplatz
BICKEN	10:45 Uhr	Hl. Messe	Kirche
HERBORN	10:45 Uhr	Hl. Messe <i>†† Hedwig und Johann Opiolka</i>	Kirche
DILLENBURG	17:00 Uhr	Hl. Messe	Haus Elisabeth

Wir feiern Kinder- und Familiengottesdienst

Komm, feiere mit!

In Dillenburg, Herborn und Bicken finden regelmäßig Sonntags um 10:45 Uhr Kindergottesdienste statt.

- In Bicken im Pfarrsaal mit dem Team der KinderKirche am: 21. Juli, 18. August
- In Dillenburg und Herborn finden in den Sommerferien keine Kindergottesdienste statt.



Marion Schroeder, Evi Wiczorek, Kindergottesdienstteam Bicken

Beichtgelegenheit

Die Möglichkeit zur Beichte besteht nach telefonischer Vereinbarung und/oder am ersten Samstag im Monat (Termine s. Gottesdienstordnung).

gottesdienste



Einschränkung der Besuchszeiten in den Pfarrbüros

In den Sommerferien, vom 22.07. bis 09.08.2024, sind die Pfarrbüros für Besucher geschlossen. Die Mitarbeiter:innen sind vormittags telefonisch zu erreichen. Der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört.

Die Nummer für Notfälle, bei Trauerfall und Krankensalbung ist selbstverständlich immer erreichbar.

Online mit uns unterwegs

Du willst den Gemeindebrief online lesen oder immer wissen, was aktuell passiert? Dich interessieren die neuesten Ankündigungen und Berichte? Dann findest du hier die QR-Codes zum Abscannen und Entdecken und Abonnieren:

Gemeindebrief und aktuelle Infos auf unserer Homepage:
www.katholischanderdill.de



Auf unserem WhatsappKanal: 'Katholisch an der Dill' (außer deinen eigenen Kontakten sieht dort niemand deine Nummer)



Auf dem Kanal 'Rund um den Kirchturm' (außer deinen eigenen Kontakten sieht dort niemand deine Nummer)



Auf Facebook



Auf Instagram
@katholischanderdill



personalien

Primiz Martin Hohmann

Am 18. Mai 2024 wurde im Bistum Erfurt der Eibelshäuser Martin Hohmann zum Priester geweiht. Mit großer Freude konnten wir gemeinsam mit ihm seine erste heilige Messe, die sogenannte Primiz, in seiner Heimatkirche Sankt Josef feiern. Mit vielen Menschen aus der Pfarrei konnten wir diesen schönen Moment teilen und auch für unsere Pfarrei den Primizsegen erhalten. Wir wünschen dem Primizianten alles Gute und Gottes Segen.

Simon Schade



Fotos: Leo Schnaubelt und Reiner Titz

Küster:in gesucht

- ⇒ ab 1.09.2024 eine/n Küster/in (m/w/d) für den Kirchort Herborn mit 12,92% Beschäftigungsumfang (21,8 Std./Monat)
- ⇒ ab 1.10.2024 eine/n Küster/in (m/w/d) für den Kirchort Breitscheid mit 7,1% Beschäftigungsumfang (12 Std./Monat)



Der Küster ist eine wichtige Person im kirchlichen Umfeld. Seine Aufgaben sind vielfältig und tragen dazu bei, dass das gottesdienstliche Leben in einer Kirchengemeinde reibungslos abläuft.

Der Küster bereitet den Raum für Gottesdienste vor, begleitet den Ablauf während des Gottesdienstes und sorgt für die ordnungsgemäße Nachbereitung.

Sie sind interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Für weitere Informationen oder Rückfragen steht Ihnen Herr Stefan Schlephorst gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Verwaltungsrat der Katholischen Kirchengemeinde Zum Guten Hirten an der Dill
z. Hd. Herrn Stefan Schlephorst, Wilhelmsplatz 16, 35683 Dillenburg
Mail: S.Schlephorst@katholischanderdill.de, Tel. 02771/2637633

verstorbene



Wir gedenken all unserer Verstorbenen,
der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe!
Wir wünschen den Angehörigen Trost und Kraft!

- 18.04.2024 Rolf Christmann aus Hirzenhain, 80 Jahre
- 23.04.2024 Placidino Giuffrida aus Herborn, 70 Jahre
- 23.04.2024 Viktor Kranz aus Herborn, 84 Jahre
- 30.04.2024 Erna Trautner, geb. Epsig, aus Offenbach, 98 Jahre
- 01.05.2024 Markus Ebert aus Niederscheld, 57 Jahre
- 01.05.2024 Rainer Schäfer aus Dillenburg, 63 Jahre
- 06.05.2024 Marga Ebert, geb. Kömpel, aus Niederscheld, 92 Jahre
- 16.05.2024 Dolores Cornejo Ardoy aus Haiger, 88 Jahre
- 17.05.2024 Ingrid Schäfer, geb. Schiepek, aus Medenbach, 83 Jahre
- 20.05.2024 Ursula Hacas, geb. Sojka, aus Sinn, 76 Jahre
- 21.05.2024 Pia Muskulus, geb. Schuldenzucker, aus Dillenburg, 63 Jahre
- 22.05.2024 Renate Welker, geb. Peter, aus Dillenburg, 79 Jahre
- 26.05.2024 Alexander Daak aus Niederroßbach, 75 Jahre
- 28.05.2024 Eva Maria Twehues, geb. Springer, aus Dillenburg, 92 Jahre
- 30.05.2024 Karl Losert aus Rittershausen, 76 Jahre
- 31.05.2024 Angelika Koch, geb. Hoffmann, aus Wissenbach, 67 Jahre
- 01.06.2024 Edeltraud Brixel, geb. Kuhn, aus Dillenburg, 84 Jahre
- 03.06.2024 Erika Holler, geb. Trautner, aus Bicken, 67 Jahre
- 04.06.2024 Gertrud Sahm, geb. Wagner, aus Gusternhain, 87 Jahre
- 04.06.2024 Josef Fuderer aus Dillenburg, 92 Jahre
- 08.06.2024 Johann Kandler aus Haiger, 85 Jahre
- 09.06.2024 Irmgard Dietrich, geb. Hübl, aus Bicken, 88 Jahre
- 10.06.2024 Maria Krauskopf, geb. Diegisser, aus Herborn, 92 Jahre
- 12.06.2024 Vitor Manuel Esteves do Paco aus Driedorf, 84 Jahre
- 12.06.2024 Ilse Fiedler, geb. Lack, aus Sinn, 92 Jahre
- 14.06.2024 Guiseppa Fruscio aus Bicken, 82 Jahre
- 16.06.2024 Roland Birgel aus Dillenburg, 83 Jahre
- 19.06.2024 Hubert Briol aus Bischoffen, 100 Jahre
- 23.06.2024 Hannelore Fix, geb. Hübner aus Ewersbach, 84 Jahre

kirchenmusik

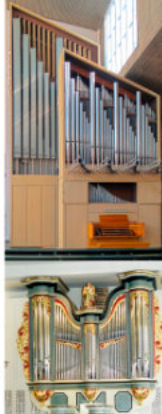
Dillenburger Orgelsommer 2024

in beiden Dillenburger Kirchen

sonntags um 17.00 Uhr
30-40 Minuten Orgelmusik

14. Juli Kath. Pfarrkirche Joachim Dreher Dillenburg	11. August Kath. Pfarrkirche Petra Denker Dillenburg
21. Juli Euang. Stadtkirche*) Prof. Carsten Wiebusch Frankfurt a.M.	18. August Euang. Stadtkirche*) Jürgen Poggel Siegen
28. Juli Kath. Pfarrkirche Veronika Zilles Hachenburg	25. August Kath. Pfarrkirche Susanne Rohm Bad Homburg v.d.H.
4. August Euang. Stadtkirche*) Sebastian Munsch Burbach	1. September Euang. Stadtkirche*) Uwe Krause Butzbach

*) mit anschließender Möglichkeit zur Besichtigung der Euang. Stadtkirche



Zahlreich wie die Sterne
Kindermusical
um Lea, Rahel und Jakob

Sonntag 01.09.2024
um 17:00 Uhr
kath. Kirche Haiger

Texte: Dietmar Fischenich
Musik: Joachim Raabe

- ★ HeartChor und Kinderchor der Pfarrgemeinde Zum Guten Hirten an der Dill
- ★ YoungStars, junger Chor der Pfarrgemeinde Heilige Elisabeth von Schönau
- ★ Band „Inyourfaith“ Haiger

Gesamtleitung Joachim Raabe

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

18



Soirée
um sieben

Musikalisches und Kulinarisches

Kath. Kirche Herz Mariä Ewersbach

Freitag, 6. September
19.00 Uhr

Hildegard von Bingen
Gesänge - Texte - Orgelimprovisationen

Frauenschola Hildegardensis
Prof. Stefan Viegelahn (Orgel)

Leitung: Joachim Dreher

Wein und Dinkel-Variationen



19

termine

Mittwoch, 10. Juli 2024

Breitscheid 19:00 Uhr Pfarrrsaal
Öffentliche Sitzung des Ortsausschusses, hierzu sind besonders alle im Kirchort Breitscheid engagierten Mitarbeiter:innen eingeladen.

Herborn 14:30 Uhr Gem.-Raum
Erzählcafé

Montag, 15. Juli 2024

Breitscheid 16:00 Uhr
Seniorentreff, heute wird gegrillt. Bitte bei G. Henning oder D. Ansorge anmelden.

Dienstag, 23. Juli 2024

Sinn 19:30 Uhr Pfarrrsaal
Der Ortsausschuss Sinn trifft sich in Breitscheid

Freitag, 26. Juli 2024

Dillenburg 8:30 Uhr Kirche
Tagespilgertour mit dem Kaplan nach Dettelbach

Dienstag, 30. Juli 2024

Dillenburg 15:00 Uhr Wilhelmsplatz
Spieltreff

Mittwoch, 31. Juli 2024

Dillenburg 15:00 Uhr Wilhelmsplatz
Spieltreff

Donnerstag, 01. August 2024

Dillenburg 15:00 Uhr Wilhelmsplatz
Spieltreff

Freitag, 02. August 2024

Dillenburg 8:30 Uhr Kirche
Tagespilgertour ins Ahrtal

Dienstag, 06. August 2024

Dillenburg 18:30 Uhr kl. Pfarrrsaal
Der Caritas-Ausschuss trifft sich zur Vorbereitung des Caritas-Sonntags (21./22. Sept.)

Mittwoch, 07. August 2024

Breitscheid Frauentreff, bzgl. Programm bitte bei Rita Göbel nachfragen

Sinn 16:30 Uhr gr. Konferenzraum
Frauengruppe

Bicken Bibelkreis

Dienstag, 13. August 2024

Herborn 19:00 Uhr
Frauenkreis, wir sammeln Kräuter für Maria Himmelfahrt

Mittwoch, 14. August 2024

Dillenburg 12:30 Uhr
Grillfest des ökum. Mittagstisches, vor dem kleinen Pfarrrsaal in Dillenburg

Herborn 14:30 Uhr Gem.-Raum
Erzählcafé

Donnerstag, 15. August 2024

Bicken 14:30 Uhr Pfarrrsaal
Seniorenachmittag (nach der Andacht)

Samstag, 17. August 2024

Dillenburg 18:00 Uhr kl. Pfarrrsaal
Whisky tasting

Sonntag, 18. August 2024

Driedorf 10:00 Uhr Pfarrrsaal
Treff nach dem Gottesdienst

Montag, 19. August 2024

Breitscheid 15:00 Uhr
Seniorentreff, Spaziergang in den Wäldern Breitscheids. Bitte bei G. Henning oder D. Ansorge anmelden

termine

Nachwuchschöre der Pfarrei



Probentag 3 für Musical

Samstag, 24.08.2024 ☉ 10:00 - 16:00 Uhr

🏠 Katholische Kirche Haiger

I. Proben nach den Sommerferien

Montag, 26.08.2024

☉ 15:30 - 16:30 Uhr (Kids)

☉ 16:30 - 17:30 Uhr (HeartChor)

Mittwoch, 28.08.2024

☉ 16:00 - 16:40 Uhr (Mäuse)

🏠 Pfarrzentrum Haiger

Ausblick auf das Musical - Aufführungen

📅 01.09.2024 - 17 Uhr - Kath. Kirche Haiger

Ansprechpartner für die Nachwuchschöre:

Joachim Raabe, Mobil: 0171-1431897

E-Mail: JoeRaabe@aol.com

Kirchenkaffee Ewersbach

3. Sonntag im Monat
nach dem Gottesdienst

☉ 21.07. | 18.08.

🏠 Pfarrsaal



REPAIR CAFE

Reparieren statt Wegwerfen!
Kaputte / funktionsuntüchtige Gegenstände
(z.B. Toaster, Föhn, Lampen...) mitbringen und
das ehrenamtliche Team des BUND Herborn
findet (fast) immer eine Lösung!

**MONTAG: 10-12
DIENSTAG: 14-16**

**SCHLOSSSTR. 15
HERBORN**

**UNTERER EINGANG
KATHOLISCHE KIRCHE**

**KONTAKT:
REPAIRCAFE@
BUND-HERBORN.DE**

BUND
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

20

Ökum. Mittagstische



"Gesegnete Mahlzeit" Bicken

☉ Mittwoch 12:00 Uhr

🏠 ev. Gemeindehaus Ballersbach

Ökum. Mittagstisch Dillenburg

☉ Mittwoch 12:30 Uhr

🏠 Pfarrsaal Gemeindezentrum

Ökum. Mittagstisch Haiger

☉ Montag, 14-tägig 12:30 Uhr

🏠 Pfarrsaal Pfarrzentrum

Kaffeetreff Haiger

nach dem Gottesdienst



☉ Sonntag 11:45 Uhr

☉ Samstag 19:00 Uhr

🏠 Pfarrsaal Pfarrzentrum

Hl. Geist Bicken - Bibelkreis



📅 07.08.

☉ 1. Mittwoch im Monat 19:00 Uhr

🏠 Kirche / Pfarrsaal Bicken

Köb Herborn



☉ Sonntags 09:30 - 11:00 Uhr

NICHT geöffnet in den Ferien!

Ökumenische Friedensgebete

☉ jeden Sonntag 18:00 Uhr

🏠 Wilhelmsplatz Diilenburg

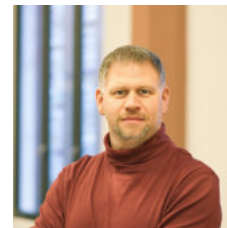
☉ jeden Freitag 12:00 Uhr

🏠 Evangelische Stadtkirche Herborn

21

termine

Verabschiedung unseres Kaplans Matthias Thiel



Am 25. August 2024 verabschiedet sich die Pfarrei Zum Guten Hirten an der Dill von ihrem Kaplan Matthias Thiel.

Herzliche Einladung zur Sonntagsmesse mit dem Kaplan um 10:45 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche in Dillenburg.

Anschließend dann ebenfalls herzliche Einladung zur Begegnung und zur Verabschiedung rund um den Eingang der Kirche, um uns vom ersten und bisher einzigen Kaplan unserer Pfarrei zu verabschieden (der durch die verschiedenen Fusionen auch der einzige Kaplan der Großpfarreien Herz Jesu und Sankt Petrus war).

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Simon Schade

Herzliche Einladung zum Kirchortfest in Breitscheid am 31. August, 14:30 Uhr



Wir beginnen mit einer Hl. Messe, in der Manfred Jüngling verabschiedet wird.

Anschließend gibt es ein Beisammensein bei Kaffee und Kuchen auf dem Kirchplatz. Die Kollekte ist für das Kindermissionswerk bestimmt.

Manfred Jüngling wünscht keine Grußworte im Gottesdienst und keine Geschenke, sondern Spenden für die Sternsingeraktion an folgende

Adresse: Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ / IBAN: DE 95 3706 0193 0000 0010 31 bei der Pax-Bank eG.

An diesem Tag entfällt der Gottesdienst um 17:30 Uhr in Breitscheid.

Ab 4.09.2024 wird die Kontaktstelle in Breitscheid nicht mehr besetzt sein. Bitte wenden Sie sich mit Ihren Anliegen an die Pfarrbüros in Herborn bzw. Dillenburg.

Manfred Jüngling

ankündigungen

Neues vom Messdienen



Ausflug in den Kletterwald

Am 21. Juni waren unsere Messdiener*innen zu einem Ausflug im Kletterwald Bad Marienberg. Wir sind ein gutes Team - am Altar und im Wald.

Wir freuen uns sehr über unsere neuen Messdiener*innen: Henry, Franz, Selina, Madeleine, Mats, David und Mirja-Isabell aus den Kommuniongruppen 2024 sind ab jetzt dabei und das mit großer Begeisterung. Toll, dass ihr da seid! Die Einführungs-gottesdienste werden nach den Sommerferien sein.

An dieser Stelle danken wir auch unseren Gruppenleiter*innen, die bei den Ausflügen dabei sind und die Übungs- und Gruppenstunden organisieren.

In den Sommerferien geht es für einige der älteren Messdiener*innen nach Rom.

Mehr dazu in einem eigenen Artikel.

Für das Team Messdienen: Andrea Steil

Tagesausflüge mit dem Kaplan



In den Sommerferien wird es zwei Tagesausflüge mit Kaplan Matthias Thiel geben.

Eine Tagespilgertour am Freitag, 26. Juli, in die Wallfahrtskirche Maria im Sand Dettelbach. Wir starten um 8:30 Uhr mit dem Boni-Bus an der Kirche in Dillenburg. In Dettelbach werden wir in der Wallfahrtskirche eine Heilige Messe feiern, bevor wir zum Mittagessen weiterfahren. Für den

Tag ist es sinnvoll, Wanderschuhe und witterungsbeständige Kleidung dabei zu haben. Das Mittagessen werden wir in einem Restaurant einnehmen. Kosten für das Mittagessen und evtl. Einkäufe sind selbst zu tragen.

Am Freitag, 2. August, wird es eine Tagestour ins Ahrtal geben. Auch hier starten wir wieder um 8:30 Uhr mit dem Boni-Bus an der Kirche in Dillenburg und werden nach Bad Neuenahr/Ahrweiler fahren. Dort erwartet uns ein „Überraschungs-Programm“. Für den Tag ist es sinnvoll Wanderschuhe und witterungsbeständige Kleidung dabei zu haben. Das Mittagessen werden wir in einem Restaurant in der Stadt einnehmen. Kosten für das Mittagessen und evtl. Einkäufe sind selbst zu tragen. Für beide Touren sind nur begrenzte Plätze möglich. Spenden zugunsten der Arbeit in der Pfarrei sind gerne gesehen.

Anmeldungen bitte unter m.thiel@katholischanderdill oder im Pfarrbüro.

Foto und Text: Matthias Thiel

ankündigungen

SpielTREFF Special in den Sommerferien

Zum SpielTREFF, den wir in den Sommermonaten an jedem ersten Freitag im Monat in Kooperation mit dem evangelischen Dekanat und dem Caritas-Verband auf dem Wilhelmsplatz durchführen, kommen jedes Mal rund 100 Kinder und ihre Begleitpersonen. Alle haben immer viel Freude miteinander.

Nach dem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr, wollen wir auch diesen Sommer wieder ein „SpielTREFF Special“ in den Sommerferien anbieten. Am Montag, 29.7., Dienstag, 30.7., und Mittwoch, 31.7., jeweils von 15 bis 17 Uhr gibt es dann Spielmöglichkeiten und Mitmachangebote.

Wir freuen uns auf viele teilnehmende Kinder in Begleitung ihrer Eltern! Der Ort steht noch nicht genau fest – entweder finden die Treffen auf dem Wilhelmsplatz statt oder auch im neuen Spiel- und Begegnungsgarten hinter der Kirche.



Informiert euch bitte über unsere Socialmedia-Kanäle oder abonniert direkt hier den Whats-App Kanal „Rund um den Kirchturm“. Dazu einfach diesen QR-Code scannen und den Button „abonnieren“ anklicken. Die persönlichen Daten bleiben dabei geschützt und sind nicht einsehbar für andere Nutzerinnen und Nutzer.

Bettina Tönnesen-Hoffmann



einfach erklärt...

An jedem ersten Freitag im Monat ist bis zum Herbst der Spieltreff auf dem Wilhelmsplatz. In den Sommerferien gibt es drei zusätzliche Termine: 29., 30. und 31. Juli. Entweder auf dem Wilhelmsplatz oder im neuen Spielgarten. Wenn man den QR-Code einscann kommt man zum Whatsapp-Kanal „Rund um den Kirchturm“. Einfach abonnieren und nichts mehr verpassen.



Foto: Pixabay

Sommer, Sonne, Spaß!

Wir wünschen eine schöne, erholsame Ferien- und Urlaubszeit!

Das Redaktionsteam ihres GeMEINdeBRIEFs und die Mitarbeiter/innen der Pfarrei Zum Guten Hirten an der Dill

ankündigungen

Mittagstisch „Aus den Töpfen dieser Welt“



„Gibt es in diesem Sommer auch wieder den internationalen Mittagstisch?“

In der letzten Zeit ist diese Frage immer wieder aufgetaucht, denn viele erinnern sich noch gerne an das leckere Essen, die Tischgemeinschaft und die Begegnungen im vergangenen August und September.

Wir möchten das Angebot auch gerne in diesem Sommer fortsetzen.

Derzeit ist es geplant, dass im Juli und im September jeweils donnerstags ab 12:30 Uhr ein internationaler Mittagstisch serviert wird; bei gutem Wetter vor dem Pfarrbüro am Wilhelmsplatz - sonst im kleinen Saal in Dillenburg. Es gibt schon einige Köchinnen und Köche, für September suchen wir noch weitere, Interessierte können sich gerne bei b.toennesen-hoffmann@katholischanderdill.de melden.

Schauen Sie bitte auch auf unsere SocialMedia-Kanäle oder informieren sich auf unserer Homepage.

Bettina Tönnesen-Hoffmann



einfach erklärt...

Auch in diesem Sommer soll es wieder die Aktion „Aus den Töpfen dieser Welt“ - internationaler Mittagstisch auf dem Wilhelmsplatz geben. Genau Infos findet ihr auf unserer Homepage und auf unseren Social Media Kanälen.

Whisky tasting am 17. August

Liebe Freunde des gepflegten Whiskys oder Interessierte: Wir wollen in unserer Pfarrei Zum Guten Hirten an der Dill ein kleines Tasting verschiedener Whiskys veranstalten. (Port- und Sherryfinishings und auch was rauchig/torfiges).

Datum ist Samstag, 17. August, um 19:00 Uhr im kleinen Pfarrsaal in Dillenburg. Teilnehmerzahl sind max. 20 Personen. Kosten pro Person sind ca. 35,00 Euro. Anmeldung ist erforderlich unter: m.thiel@katholischanderdill.de



Foto und Text: Matthias Thiel

ankündigungen

Herzliche Einladung zur Kräuterweihe

Kräuter sind ein wichtiger Teil der Schöpfung. Sie sind Symbol für Schönheit und Kraft der Schöpfung. Kräuter können heilen und Geschmack geben, angenehmen Duft verbreiten. Viele weise Frauen – unter anderem Hildegard von Bingen – wussten um die Heilkraft der Kräuter.

Ein vorchristlicher Brauch von Kelten und Germanen wurde in das Christentum übernommen und wurde zur Kräuterweihe.

Diese Feier ist verbunden mit dem Hochfest Aufnahme Mariens in den Himmel am 15. August. Geweihte Kräutersträuße werden an die oberste Stelle des Hauses oder vor der Tür gehängt. Dies soll vor Krankheiten und Unwetter schützen.

Was haben Kräuter und die Kräuterweihe mit Maria zu tun? Nach Andrea Schwarz: „Maria ist, ähnlich wie die Kräuter, ein Duft, ein Geschmack, ist Farbe, Geschenk Gottes, ist ein Gedicht, eine Melodie. Sie ist eine Frau, die die Kraft Gottes in sich trägt, eine Kraft, die heil machen kann.“

Jede und Jeder ist eingeladen am Donnerstag, 15. August, Kräutersträuße zum Gottesdienst am Hochfest Mariens mitzubringen: in Bicken um 14:30 Uhr, in Hirzenhain um 18:00 Uhr und in Herborn um 18:30 Uhr wird die Kräuterweihe gefeiert.

Und am Wochenende drauf, am 17./18. August in den Gottesdiensten werden auch in allen anderen Kirchorten die mitgebrachten Kräutersträuße gesegnet.

Pater Paulose



Foto: Sol Octobris - Wikipedia.org

einfach erklärt...

Am 15. August ist das Fest „Maria Himmelfahrt“. Es ist ein alter Brauch, dass an diesem Tag und am Wochenende danach Kräuter gesegnet werden. Wer möchte, kann dazu einen Kräuterstrauß mitbringen.



Patronat Maria Himmelfahrt in Haiger

Anlässlich des Patronats Maria Himmelfahrt lädt der Kaffeetreff im Anschluss an den Gottesdienst am 17.08.2024 zu einem gemütlichen Beisammensein mit Fleischkäse im Brötchen und Getränken ins Pfarrzentrum herzlich ein.



ankündigungen

Romwallfahrt 2024

Logo: Bistum Limburg



Bald geht's los und auch aus unserer Pfarrei macht sich eine Gruppe Jugendlicher auf den Weg nach Rom zur großen Messdiener*innen Wallfahrt.

Für die Jugendlichen wird es sicher eine spannende Erfahrung im Miteinander und im Glauben werden. Neben den Besuchen in den Kirchen, Katakomben und römischen Ruinen wird sicher auch die große Audienz mit dem Papst auf dem Petersplatz ein echtes Highlight werden.

Mit den beiden Aktionen in Herz Jesu und Sankt Petrus im Juni haben sich die jugendlichen Pilger schon ein bisschen die Reisekasse aufbessern können, dort wurde Kuchen und "Bowlé" nach dem Gottesdienst gereicht.

Gegen eine kleine Spende können Sie auch aus Rom eine Postkarte oder einen Video-gruß per Whatsapp von unseren Messdienerinnen und Messdienern bekommen - oder einem lieben Menschen eine Freude machen. Dafür nehmen Sie bitte über das Pfarrbüro oder die E-Mail: s.schade@katholischanderdill.de Kontakt mit Pfarrer Simon Schade auf.

Während der Wallfahrt berichten die Jugendlichen selbst aus Rom: Auf dem WhatsAppKanal Rom2024! gibt es Fotos, Videos und Eindrücke. Einfach den QR-Code scannen und abonnieren.



Simon Schade und Andrea Steil

einfach erklärt...

Im Sommer kommen viele Tausend Messdienerinnen und Messdiener nach Rom zu einer Wallfahrt zusammen. Sie werden die Stadt kennenlernen, die großen Kirchen sehen und viele Begegnungen haben. Auch aus unserer Pfarrei fährt eine Gruppe nach Rom.



Umfrage zu den Gottesdiensten

Von der eucharistischen Anbetung bis zur Meditation, von Sonntags- zur Werktagsmesse, vom Rosenkranz bis zum Schulgottesdienst – in den vielen Angeboten der Pfarrei findet sich ein buntes Programm an Gottesdiensten. Dieses Angebot befindet sich schon immer in einem ständigen Wandel: Manchmal gibt es einen Priester weniger, manchmal gibt es einen neuen Gebetskreis – und mit den Veränderungen an den Kirchorten verändert sich auch wieder Einiges.

ankündigungen

Daher soll es im kommenden Herbst eine Umfrage zum Gottesdienstverhalten der Menschen in der Pfarrei geben: Welche Gottesdienstformen sind ansprechend, welche Gottesdienstzeiten sind gut, was fehlt in der Pfarrei, welche Bedenken gibt es bezüglich der Zukunft, welche Wünsche sollten berücksichtigt werden.

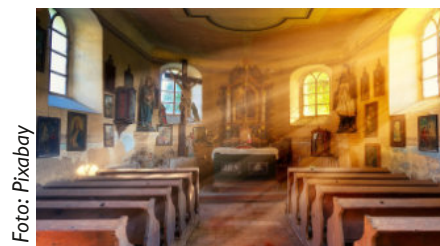


Foto: Pixabay

Um möglichst unterschiedliche Perspektiven in die Fragen aufzunehmen, können Sie bis zum 1. August 2024 Vorschläge für mögliche Fragen einreichen. Diese werden von der Redaktion gesammelt und zusammengefasst. Das können Sie schriftlich über das Pfarrbüro mit dem Stichwort „Umfrage Gottesdienst“ oder per E-Mail an: katholischanderdill@gmail.com.

Vielen Dank für Ihre Ideen!

Pfarrer Simon Schade im Namen des Teams der Befragung

einfach erklärt...

Wir möchten miteinander ins Gespräch über unsere Gottesdienste kommen. Dazu wird es im Herbst eine Umfrage geben. Mögliche Fragen sind: Welche Zeiten sind gut, was fehlt, was ist gut. Man kann selbst Vorschläge für mögliche Fragen machen und im Pfarrbüro abgeben oder eine E-Mail schreiben an katholischanderdill@gmail.com.



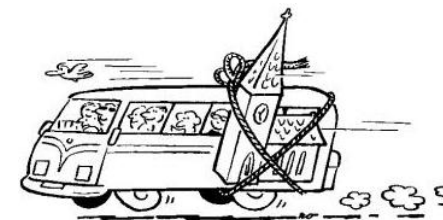
Seniorenfahrt

Am Mittwoch, den 07.08.2024 bieten wir eine Halbtagesfahrt für Senioren an. Ziel ist der Schmetterlingsgarten in Bendorf-Sayn.

Wir starten mit einer Kombinationsführung durch den Schmetterlingsgarten und das Schloss Sayn. Beides ist barrierefrei. Anschließend fahren wir zum Waldgasthof Meisenhof zum Kaffee trinken.

Der Preis für die Busfahrt und die Führung kann ab dem 03.07.2024 im Pfarrbüro oder bei Gabi Schnaubelt erfragt werden.

Anmeldungen bitte bis Montag, den 22.07.2024, auf den ausliegenden Listen, im Pfarrbüro oder bei Gabi Schnaubelt, Tel. 02773/1023.



kreuz & quer

28

Herzliche Einladung zu den nächsten kreativen Gottesdiensten in der Pfarrei:



„Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch“ (Joh. 14, 27) - 'KREUZ & quer' geht raus

Frieden – ein so wertvolles Gut, so wichtig für unser Miteinander. Und doch so zerbrechlich. Im Kleinen und im Großen. Wir erleben es immer wieder. Frieden beginnt bei mir, in meinem Inneren, mit meiner Zufriedenheit, mit meinem Blick auf die Welt und die Menschen. Frieden ist eine große Sehnsucht vieler Menschen und ganzer Völker.



MEINEN Frieden gebe ich euch, so verspricht es der auferstandene Jesus seinen Freunden und Freundinnen und damit auch uns. Dieses Versprechen Jesu und alle Gedanken, die sich damit verbinden, sollen uns durch unseren kreativen Gottesdienst rund um Eibach begleiten. Friedensmomente dürfen wir teilen, den Frieden Jesu in uns und unserem Miteinander spüren, um Frieden bitten für die Menschen und die Welt.

Herzliche Einladung zu dieser besonderen Feier unseres Glaubens, wir freuen uns, wenn sich wieder viele Menschen auf den Weg machen.

30.07.2024 | 19 Uhr | Treffpunkt: Parkplatz Gradierwerk Eibach

Stefanie Feick, Martin Dressler und Andrea Satzke

Weitere Termine:

Taizégebet

16.07.2024 / 15.10.2024 | 19:00 Uhr
kath. Kirche Herborn, Taufkapellenhof

15. Ökumenischer Pilgerweg

am 7. September 2024 in Hirzenhain

Start: 10 Uhr an der Friedenskirche

Mittagsrast: an der Segelfliegerklause
Wegstrecke ca. 10,5 km

Abschluß: gegen 15:30 Uhr in der Friedenskirche. Herzliche Einladung!



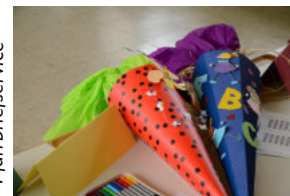
29

caritas



Schulstartaktion 2024

Foto: Christian Schmitt - Pfarrbriefservice



Ranzen, Wasserfarbkasten, Buntstifte, Hefte und vieles mehr – die Ausstattung für neue Erstklässler und Fünftklässler ist oft umfangreich und nicht billig. Für viele Familien und vor allem Alleinerziehende reißen diese Ausgaben ein großes Loch in die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel. Dies zeigt auch der gestiegene Beratungsbedarf in den Beratungsstellen der sozialen Einrichtungen wie Caritas, Diakonie und dem Roten Kreuz, wo es immer häufiger um das Thema Haushaltsbudget geht.

Der Trägerkreis des Dillener „KleiderTREFFs“, bestehend aus der evangelischen Kirchengemeinde Dillenburg, der Pfarrei Zum Guten Hirten an der Dill, der Freien evangelischen Gemeinde, dem Caritasverband Wetzlar/Lahn-Dill-Eder, der Regionalen Diakonie Hessen-Nassau an der Dill und dem Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Dillkreis, hat auch für 2024 die finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt, damit die Schulstartaktion durchgeführt werden kann und die Familien Unterstützung erfahren. Von den ehrenamtlichen Helferinnen im KleiderTREFF werden Tüten für Grundschüler und Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5 gepackt und am Mittwoch, 17. Juli ab 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr im KleiderTREFF ausgegeben.

Liebe Gemeinde, über eine Spende für diese Aktion würden wir uns sehr freuen und sagen ein „herzliches Vergelts Gott“.

Konto-Nummer des KleiderTREFFs: Kath. Kirchengemeinde Zum Guten Hirten an der Dill, Kleidertreff, IBAN DE41 5176 2434 0024 9779 27. *Beatrix Schlausch*

einfach erklärt...

Wenn die Schule losgeht, muss man vor allem in der ersten und fünften Klasse viele neue Dinge kaufen. Das ist teuer und für viele Menschen ein Problem. Der KleiderTREFF möchte mit der Schulstartaktion helfen. Wer Geld spenden möchte, kann das über unser Konto tun. Danke!



Was in keiner Schultüte fehlen darf

Zirkel, Lineal und Bleistift sind wichtige Handwerksmittel für den Schulalltag. Doch etwas darf in keiner Schultüte fehlen: Die Fröhlichkeit und Unbekümmertheit der Kinder, die aus dem Vertrauen wächst, dass wir Eltern unsere Kinder lieben, nicht ihre Leistungen. Und dass Fröhlichkeit und Unbekümmertheit, die aus dem Vertrauen zu Gott erwächst, das wir Eltern Kindern vermittelt haben. Mit solch einer Schultüte sind die Kinder bestens ausgerüstet für den neuen Lebensabschnitt.



image-online.de

nachhaltigkeit

Und wir können doch was tun! – Erstes Balkonkraftwerk der Pfarrei in Herborn

„Viele kleine Leute, die an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern.“ (Afrikanisches Sprichwort)

Tagtäglich sehen wir, dass die Welt lichterloh brennt, wir können kaum noch hinsehen, viele haben den Eindruck, dass man als Einzelner nichts mehr daran ändern kann und entziehen sich so ihrer Verantwortung, und der Spruch verliert immer mehr seine Gültigkeit!

Aber ist das so? Können wir wirklich gar nichts machen?

Hier und heute ein Beispiel, dass man doch was als Einzelner beitragen kann und zwar zur Energiewende und zur Verringerung des CO₂-Ausstoßes und damit zum Aufhalten der Erderwärmung mit deren katastrophalen Folgen.



Das 800W Balkonkraftwerk

Große Solaranlagen sieht man ja überall und mittlerweile auch viele kleine Anlagen, die am Balkon bzw. auf der Terrasse aufgestellt sind. Diese Anlagen werden auch als Balkonkraftwerke bezeichnet und sind ganz einfach von Jedermann bzw. Jederfrau zu montieren und anzuschließen. Im Prinzip Solarmodule aufstellen, Stecker in Außensteckdose rein und man erzeugt seinen eigenen Strom. Das größte Hemmnis bei privaten Solaranlage waren in den letzten Jahren die gesetzlichen Auflagen bzw. die vielen Formulare und Anträge die ausgefüllt werden mussten, um so eine Anlage in Betrieb zu nehmen - das war für viele „Solarwillige“ doch einfach zu kompliziert.

Mit dem Energiewendegesetz hat die Bundesregierung diese Auflagen für diese Balkonkraftwerke drastisch reduziert und den Weg freigemacht für eine weite Verbreitung dieser Anlagen. Um den Solarstrom noch attraktiver zu machen, entfällt derzeit sogar die Mehrwertsteuer auf private Solaranlagen, was das Ganze nochmal deutlich günstiger macht.

nachhaltigkeit

Kosten und Nutzen

Das sind die wichtigsten Punkte: Was bringen diese Anlagen und was kosten sie? Eine Balkonanlage mit 800W kostet im Moment etwa so viel wie ein Mittelklassehandy, d.h. zwischen 300 und 500 EUR und kann im Jahr zwischen 600-800 Kilowattstunden Strom erzeugen, vorausgesetzt die Solarmodule blicken in Richtung Süden!! Das heißt bei einem Strompreis von 0,40 Cent kann man theoretisch im Jahr über 300 EUR an Stromkosten einsparen. Aber noch viel besser: Man reduziert damit den CO₂-Ausstoß um 600 - 800 kg.

Gibt es einen Haken?

Ja, den gibt es! Bei gutem Wetter, d.h. wenig Wolken und viel Sonne, kann so eine Anlage über Stunden die volle Leistung von 800 W bringen - dies übrigens auch an sonnigen Wintertagen. Aber so viel Strom, wie die Anlage produziert, verbraucht man normalerweise gar nicht im Haus, außer man lässt Waschmaschine oder Spülmaschine laufen.

Wo geht der überschüssige Strom denn hin? Der wird einfach ins Netz eingespeist und der „Allgemeinheit“ zur Verfügung gestellt, was ja aber durchaus auch ein christlicher Gedanke ist. Die Stromversorger zahlen für diesen eingeleiteten Strom leider noch nichts, im Gegensatz zu größeren „angemeldeten Anlagen“, wo man im Moment zwischen 7 - 8 Cent pro KWh Strom erhalten kann.

Fazit

In Deutschland gibt es ca. 16 Millionen Einfamilienhäuser und ca. 25 Millionen Wohnungen mit einem Balkon. Wenn nur 5% davon mit einem Balkonkraftwerk ausgestattet wären, könnte man so viel Strom, wie ein ganzes Kohlekraftwerk damit erzeugen ... Viele kleine Leute, die an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, können doch das Gesicht der Welt verändern.

Die Gruppe Nachhaltigkeit unserer Pfarrei freut sich, dass das erste Balkonkraftwerk in Herborn zum 60. Jubiläum von St. Petrus am 30. Juni in Betrieb genommen werden konnte und hofft auf viele weitere Nachahmer!!

Gerne unterstützen wir Euch dabei und geben unsere Erfahrungen weiter!

Für die Gruppe Nachhaltigkeit: Peter Pracht

einfach erklärt...

Am Pfarrhaus in Herborn gibt es seit dem 30. Juni ein Balkonkraftwerk. Das ist eine kleine Solaranlage, die sehr einfach montiert werden kann. Sie kostet etwa 300 bis 500 Euro und ist ein Beitrag zur umweltfreundlichen Stromerzeugung.



Danke

Am ersten Maiwochenende haben wir in zwei berührenden Gottesdiensten mit insgesamt 47 Kindern und ihren Familien Erstkommunion gefeiert. „Heute hat man den Hl. Geist in unserer Mitte gespürt“, so eine Rückmeldung einer Besucherin.



Fotos: Marion Schroeder

Als Geschenk der Pfarrei bekamen die Kinder ein Kreuz mit dem Motiv des Guten Hirten unter einem Regenbogen. In der Predigt wurde dies so begleitet:

„Gott ist so wie ein guter Hirte, bei dem ich sein darf, wie ich bin. Auf diesem Kreuz hier ist der Hirte mit einem Regenbogen abgebildet – Gottes Zeichen für seinen Bund mit uns Menschen. Gott vergisst uns nicht.“

Der Regenbogen ist auch ein Symbol für die Vielfalt von Menschen und Erfahrungen. Einige davon haben wir auf unserem Weg gemeinsam machen können.“

Dafür sagen wir danke!

*Pater Paulose, Simon Schade,
Marion Schroeder und Andrea Steil*



Fotos: Andreas Lobpreis



Zum Vormerken:

Im kommenden Jahr feiern wir in unserer Pfarrei Erstkommunion am Samstag, den 3. Mai, in Dillenburg und am Sonntag, den 4. Mai, in Herborn. Infopost und Einladungen zu einem ersten Elternabend werden nach den Sommerferien versendet.

Spiritways Firmwochenende in Kirchähr

35 junge Menschen erlebten erfüllte Tage über Pfingsten in Kirchähr. Dort konnten sich die Jugendlichen mit ihrem Glauben und ihren Fragen auseinandersetzen. Nach dem Kennenlernabend am Freitag, wurde am Samstagvormittag die Frage nach der Existenz Gottes gestellt und wie man ihn erfahren und spüren kann. Die jungen Menschen konnten entscheiden, ob sie dieser Frage eher mit dem Herzen, eher mit dem Kopf nachgehen oder Gott meditativ in der Stille suchen. Nach der Auseinandersetzung mit dem eigenen Gottesbild lernte die Gruppe Jesus anhand seiner Worte und seines Instagram-Profiles besser kennen. Ein Schwerpunkt seiner Botschaft, nämlich Gerechtigkeit, wurde bei einem „gezinkten“ Wettkampf ganz konkret erfahrbar gemacht. Der Film „Die Hütte“ schloss das Thema „Gott Vater und Sohn“ ab.



Sonntagvormittag ging es um den Heiligen Geist, wie er wirkt und was er in uns zu bewegen vermag. Ein Gabentest schuf hier zusätzliche Klarheit. Nachmittags bereitete die Gruppe ihren ganz eigenen Pfingstgottesdienst vor, den wir abends mit Pfarrer Fahl feierten. Es war sehr berührend und sehr inspirierend. Bei Brettspielen, Werwolf und ganz viel „Deeptalk“ klang der Pfingstsonntag aus.

Montagvormittag stellte sich das Team den Fragen der Gruppe rund um Kirche und Glaube. Der Nachmittag bot allerhand kreatives: Sprayaktion, Perlenbänder basteln und eigene Bildrahmen mit Bibelversen gestalten. Am letzten Abend erwartete die Jugendlichen eine große Überraschung in Gestalt eines Casino-Abends mit Snacks, Drinks und zahlreichen Spieltischen.



Das Team erlebte zum ersten Mal, dass es abends nach dem Programm nicht wie gewohnt den nächsten Tag vorbereiten konnte, da die jungen Leute noch gewaltigen Frage- und Redebedarf über Glaube und Leben hatten. Wir sind unendlich dankbar für diese Abende und das Vertrauen der Jugendlichen.

Die Firmung findet am Samstag, 28. September um 16 Uhr in Dillenburg statt. Ein ganz besonderer Dank gilt unserem Spiritways-Team Theresa, Eva, Anna-Lisa und Sebastian.

Text und Bilder: Michael Wiczorek

einfach erklärt...

Nach der Taufe und der Erstkommunion ist die Firmung das dritte große Glaubensfest in unserer Kirche. Firmung bedeutet: Stärkung. Stärkung mit Gottes Heiligem Geist. An Pfingsten waren 35 Jugendliche auf einem Glaubenswochenende in Kirchähr, um sich auf die Firmung im September vorzubereiten.



rückblick

Die 72-Stunden-Aktion – Wetter? Flop! – Aktion? Top!

Gespannt standen die jungen Menschen im Forum Wetzlar, bis sie ihren Auftrag für die 72-Stunden-Aktion, die größte Sozialaktion für junge Menschen in Deutschland, erhielten: „Eure Mission ist es, den Außenbereich der ehemaligen Kita am Kirchberg in ein kleines Kinderparadies zu verwandeln.“ Das hieß für die rund 20 jungen Menschen aus unserer Pfarrei: Ranklotzen!

Dank der großzügigen Spende der Rittal Foundation von 5.000 Euro konnte im Vorfeld schon einiges organisiert werden, wie z.B. Robinienstämme und 5 Tonnen Sand. So eine Aktion ist immer ein Abenteuer. Und so tauchte gleich das Problem auf, dass der Sand nicht auf den Kirchberg geliefert werden konnte. Zum Glück war Karl-Heinz Weber von der Firma Weidmann Gartenbau zur Stelle und schickte uns zwei seiner Mitarbeiter mit einem Radlader.

Unsere Pfarreigruppe hatte den Namen „Connect and Friends“. Die Freunde tauchten dann am Freitagvormittag auf. Schülerinnen und Schüler der Gewerblichen Schule Dillenburg mit ihren Lehrerinnen Caroline Winheim-Gräf und Katharina Dehmer und geflüchtete Menschen. Und die Hilfe konnten wir gut gebrauchen. Denn der alte Sand musste raus, neuer rein. Alles von Hand und mit Hilfe der Schubkarren und Schaufeln, die uns Christoph Lauber von der Firma Heinrich Lauber zur Verfügung gestellt hatte. Die Arbeit ging gut voran, auch Dank des großen Zeltes, das Martin Tetzner uns gegen den Regen aufbaute.

Drinne wurde fleißig an Deko, Steckenpferden und an der Rollstuhlvippe gebaut und gebastelt. Draußen wurde ein Holzhaus gebaut, das Gerätehaus gestrichen, das Holz um die Rutsche herum erneuert und die Kletterwand gebaut.

Ohne Mampf kein Kampf. Das Essen für die vielen Helferinnen und Helfer – es waren letzten Endes ca. 60 – wurde von der Jenny und Erich-Klein-Stiftung großzügig unterstützt.



Gegen Samstagmittag war der alte Sand entsorgt und die 5 Tonnen frischer Sand per Eimerkette an seinem Bestimmungsort. Doch dann der Schock. 5 Tonnen reichen nicht. Wir brauchen nochmal die gleiche Menge. Wir hatten ein Zeitfenster von 30 Minuten, um den Sand in Bigpacks abzuholen. Zum Glück waren Andreas und Alexander Nöh zur Stelle. Sie konnten einen LKW vom THW holen. Aber auch dieser LKW war zu groß für den Kirchberg. Wie sollten die 5 Tonnen so weit den Berg hoch? Es sah so aus, als würde das Projekt im letzten Moment scheitern. Doch dann hatte

rückblick

Daniela Erdmann eine zündende Idee. Die Firma Welker Dachtechnik. Und in der Tat stellte uns die Firma einen Pritschenwagen zur Verfügung. Der konnte eine Tonne transportieren. Also pendelten Andreas und Alexander Nöh zwischen Manderbach und Dillenburg. Jedes Mal mit einem gefüllten Bigpack geladen, der dann zügig zum Teil im Regen von Hand in Eimer umgefüllt werden musste. Knochenarbeit.



Aber gegen Abend was es dann doch vollbracht. Alle waren völlig erschöpft, aber glücklich und auch ein wenig stolz. Das Holzhaus war fertig. Dierk Francksen, Kristian und Anna-Lisa Sauerwald waren als erwachsener Support unermüdlich im Einsatz. Vor allem für Kristian und Anna-Lisa schlug am Sonntag die entscheidende Stunde. Anna-Lisa ist nämlich nicht nur unsere Gemeindeassistentin, sie ist auch gelernte Schreinerin und ihr Mann Kristian Spielplatzbauer. In Schnee- und Graupelschauern wurden die Absicherung der Rutsche und die Einfassung des Sandkastens fertiggestellt.

Pünktlich zum Ende des Gottesdienstes schenkte uns der Himmel sogar etwas Sonne. Es kam einem Wunder gleich, dass sogar ca. 20 Kinder zur Feier die schon vorhandenen Spielmöglichkeiten auf Herz und Nieren prüften.



Daher dürfen wir sagen: Auftrag ausgeführt. Viel Tolles wird noch entstehen. Vielen Dank allen Helferinnen und Helfern, dem Bauteam vom Waldschwimmbad Oberscheld, das uns sonntags noch mit Winkeln aushalf und Lars Matzke vom OBI Haiger für die tolle Unterstützung, der Caritas und der Fa. Balzer & Nassauer. Danke allen, die uns besucht haben, unserer Projektpatin Dagmar Schmidt, unserer PGR Vorsitzenden Ines Waidmann und der HSG Wetzlar für die Freikarten.

Fotos und Text: Michael Wiczorek

einfach erklärt...

Während der 72 Stunden Aktion haben die Kinder und Jugendlichen und viele Helferinnen und Helfer auf dem Gelände der ehemaligen Kindertagesstätte hinter unserer Kirche in Dillenburg einen tollen Spielgarten gebaut. Obwohl es viel geregnet hat und es viele Schwierigkeiten gab, war es eine erfolgreiche Aktion. In dem Text wird allen gedankt, die dabei geholfen und unterstützt haben.





Viel los bei der Eröffnung des Spiel- und Mitmachgartens in Dillenburg

Danke allen, die u.a. bei der 72 StundenAktion mitgewerkelt und mitgearbeitet haben und dem Bonifatiuswerk für eine Förderung aus dem Programm "Räume des Glaubens". Toll, was alle gemeinsam geschafft haben! Aktuell hat der Spielplatz noch Öffnungszeiten. Diese sind einsehbar auf der Homepage, SocialMedia und über den Kanal "Rund um den Kirchturm".

Ökumene am Pfingstmontag

Die Ökumene lebt – an vielen Orten der Pfarrei finden traditionell ökumenische Gottesdienste zu Pfingsten statt. Ob in Kirchen, auf Berggipfeln oder anderen spannenden Orten kommen Menschen zusammen, um im Glauben verbunden zu feiern. Zwei dieser Gottesdienste dürfen wir hier vorstellen:



Der erste Gottesdienst ist eine echte Premiere: Die Pfingst-Kirmes am Paradeplatz, ein Fest mit langer Tradition in der Vergangenheit, wurde von der Stadt Haiger und der Schaustellerfamilie Michael Renz wiederbelebt. Christa Haber vom ökumenischen Arbeitskreis lud die Gläubigen ein, den Gottesdienst auf dem Autoscooter neben Karussells und Buden mit Popcorn-Duft und Zuckerwatte zu feiern. Zahlreiche Familien folgten dieser Einladung. Wer mochte, konnte den Gottesdienst von einem der am Rande geparkten Autoscooter aus verfolgen. Andreas Rompf, der Leiter des städtischen Kulturamtes, interviewte Michael Renz, der in sechster Generation Schausteller ist. Die Dialogpredigt,



unter dem Motto "Heute hier, morgen dort", wurde von der katholischen Gemeindefreferentin Evi Wiczorek und dem evangelischen Pfarrer Roland Jäckle gemeinsam gestaltet.

Ein weiterer Fixpunkt im Festkalender der Pfarrei findet im Festzelt von Beilstein unter dem Motto „Mir gewwe alles“ statt. Dieser Kirmesgottesdienst wurde vom Kindergarten „Basaltzwerge“, dem Posaunenchor Beilstein, dem Gesangsverein Eintracht Beilstein, sowie den Pfarrern Simon Schade und Ralf Peter Jäckle gestaltet. Die Kinder des Kindergartens bereicherten den Gottesdienst mit ihren Beiträgen und brachten besondere Freude in die Veranstaltung ein. Auch beim anschließenden Frühstücken konnte die Freude noch in den Tag hinein verlängert werden.

Allen Beteiligten an allen Orten und in allen Gottesdiensten ein ganz herzliches „Vergelt's Gott“ und Dankeschön für das Engagement. Und die Erfahrung der gemeinsamen Feiern zeigt, dass Christinnen und Christen ihre Verbundenheit im Glauben zeigen. Auch in der kommenden Sommer- und Herbstzeit werden wieder viele ökumenische Veranstaltungen das Leben der Pfarrei Zum Guten Hirten bereichern.

Simon Schade



Foto: Regina Koob

Fotos: Holger Jörn Becker von Wolff

rückblick

Tagesausflug mit dem Kaplan

Am Freitag, den 14. Juni, war es wieder soweit. Mit zwei 'Boni-Bussen' machten wir uns auf den Weg nach Frankfurt. Dort angekommen begannen wir mit der 2. kulturhistorischen Führung über den Frankfurter Hauptfriedhof. Seine monumentalen Portalbauten und die Gartenarchitektur, Grabdenkmäler aus über 180 Jahren, machen ihn zur Ansammlung von historischen, künstlerischen und menschlichen Spuren in Frankfurt. Unter den Grabstätten fielen uns zwei besonders auf. Das Grabfeld für 'Sternenkinder', die tot geboren worden sind, soll die Vergänglichkeit des Lebens symbolisieren, den Beginn und das Ende. Vier mal im Jahr findet eine Abschiedsfeier statt, zu der die Angehörigen des Kindes eingeladen werden. Weiterhin gibt es viele verschiedene Gemeinschaftsgrabstätten. Die Bestattungswünsche vieler Menschen haben sich in den Jahren verändert. Heute werden Grabformen gesucht, die aus gestalterischen, sozialen oder finanziellen Gründen eine Alternative bieten und modern, kostengünstig und leicht zu pflegen sein sollen. Einer der interessantesten Stätten ist der sogenannte Gruftweg. In 64 Gruften haben alte reiche Frankfurter Familien ihre Ruhestätte gefunden. Weiter fuhren wir nach St. Petrus Canisius in Oberursel-Oberstedten. Dort feierten wir mit unserem Kaplan Matthias Thiel eine Messe. Die alte Kirche wurde abgerissen, da der Unterhalt eine immer größere Belastung wurde.



Die neue Kirche St. Petrus Canisius wurde 2009 eingeweiht, ein moderner kreisförmiger Bau, in dem die Sitzbänke U-förmig zum Altar angeordnet sind. So ist ein Raum mit schmalen Ausblicken nach draußen und dem dynamischen Lichteinfall von oben entstanden, ein Ort der Ruhe. Groß genug für die heutige Gemeinde. Anschließend machten wir uns auf einen 'Pilgerweg' nach Ffm-Riedberg. Ziel war der dortige Bonifatiusbrunnen. Nach der Legende ist er entstanden, als der Leichnam des Bonifatius (672-754) von Mainz nach Fulda überführt und an dieser Stelle eine Rast eingelegt wurde. Dieser liegt auf der Bonifatius-Route, die an diesem neu gestalteten Brunnen Station macht. Den Rest des Tages verbrachten wir mit einem Spaziergang im Stadtteil Riedberg. Der Riedberg ist ein im Jahr 2001 neu entstandener Stadtteil von Frankfurt. Er erhält eine komplette Bebauung von Häusern



rückblick

aller Art, Parks und Grünverbindungen. Ca. 6000 Wohneinheiten mit rund 16.000 Einwohnern. Wie immer ging der Tag viel zu schnell vorbei und wir freuen uns schon auf den nächsten Ausflug mit unserem Kaplan Matthias Thiel.

Text und Fotos: Walter Zirener



einfach erklärt...

In dem Text geht es um den Tagesausflug nach Frankfurt am 14. Juni. Die Gruppe war auf dem Hauptfriedhof und danach in Oberursel und in Riedberg.

75 Jahre Egerländer Gmoi Herborn

Am 16.06.2024 wurde das 75. Jahresjubiläum des Bestehens der Egerländer Gmoi Herborn feierlich begangen. Die Abgesandten aus anderen Gmoinen haben das Jubiläum mit ihren Beiträgen bereichert.

Um 10:00 Uhr gab es eine Totenehrung mit einer Andacht im Marienbader Park, in einem feierlicher Gottesdienst in St. Petrus Herborn zogen die Egerländer mit ihren Fahnen ein und gestalteten des Gottesdienst mit.

Anschließend wurde im Dorfgemeinschaftshaus in Merkenbach weiter gefeiert mit Musik und Tanz.

Pater Paulose



rückblick

Zweite „Soirée um sieben“ fand in Sinn statt.

Dieses Konzertformat, bei dem Musikalisches und Kulinarisches verbunden ist, fand in diesem Jahr zum zweiten Mal statt, und zwar in der kath. Kirche St. Michael Sinn am Freitag, 7. Juni. Musikalisch „servierte“ das Vokalensemble „bene vocale“ (Manuela Monno, Eva Reiprich, Petra Denker, Joachim Dreher, Sebastian Munsch und Martin Thomanek) ein- bis sechsstimmige Geistliche Konzerte und Motetten von Heinrich Schütz in verschiedenen Stimmkombinationen.

Zwei Orgelwerke von Dietrich Buxtehude und Johann Sebastian Bach ergänzten das Programm, die in der besonderen Innenarchitektur dem Sinner Kirchenraum eine spezielle stimmungsvolle Atmosphäre verlieh.

Nach dem 50minütigen musikalischen Teil durften die 130 Zuhörer/innen leckere Antipasti genießen, die reichhaltig und vielfältig von einem eigenen Team liebevoll vorbereitet wurden und deutsche Weine genießen, die das Weinhaus Heuser aus Fleisbach präsentierte. In lockerer und harmonischer Runde kamen dabei die Besucher, die aus den meisten Kirchorten unserer Pfarrei zusammen gekommen sind, bei frühsummerlichem Wetter auf dem Platz vor der Kirche gut gelaunt in angelegte Gespräche.

Die nächste Soirée in diesem Jahr findet statt am Freitag, 6. September um 19:00 Uhr in der kath. Kirche Ewersbach, wo die Frauenschola Hildegardensis marianische Gesänge der Hildegard von Bingen singen wird.

Joachim Dreher



Fotos: Johannes Monno

einfach erklärt...

Zum zweiten Mal gab es im Juni die „Soirée um 7“: Ein Konzert mit anschließendem Imbiss. 130 Menschen hatten in Sinn einen wunderschönen Abend. Die nächste Veranstaltung dieser Art ist am 6. September in Ewersbach.



gott und die welt

Katholische Region an der Lahn

Informationen zur und aus der Region auf der Homepage der Region: <https://lahn.bistumlimburg.de/> und auf Facebook und Instagram unter Katholische Region an der Lahn.

Neue Kurse - Lebendige Liturgie Mach mit und werde Kommunionshelferin oder Kommunionshelfer



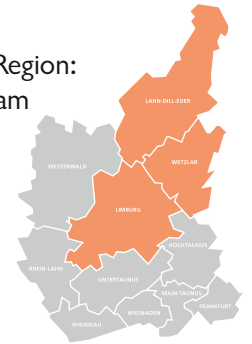
Termin:

28.09.2024 14:00 - 17:00 Uhr
in Hadamar, Pfaarsaal St. Nepomuk
Franziskanerplatz 3

Referent: Diakon Joachim Pauli

Info und Anmeldung:

Katholische Region an der Lahn
06443 - 881-29 | region.lahn@bistumlimburg.de



Einladung der FeG Auslandshilfe

FeG  Auslandshilfe 

**Tag der offenen Tür
1.9.2024 11-16 Uhr**

Wir feiern
- 35 Jahre FeG Auslandshilfe
- eine Gemeinschaft von Ehrenamtlichen
- 22 Jahre Lager Wissenbach
- Flohmarkt „Zeichen der Liebe“



Für leckere Speisen und Getränke ist gesorgt.
FeG Auslandshilfe, Birkenweg 10, 35713 Wissenbach
Geldlos - Gruppen - Ein- und Ausreisefrei
Inkludiert Sonntag 13-17 Uhr 02274 32200
Email: info@fe-g.de

Am 01.09.2024 laden wir herzlich zum Tag der offenen Tür in unser Lager in Wissenbach ein!

Lernen Sie von 11 bis 16 Uhr unsere Arbeit kennen und erfahren Sie mehr über unsere Projekte in Südosteuropa. Wir feiern: 35 Jahre FeG Auslandshilfe, Gemeinschaft von Ehrenamtlichen, 22 Jahre Lager in Wissenbach und einen Flohmarkt als „Zeichen der Liebe“.

Die FeG Auslandshilfe, ein Teil des Bundes Freier evangelischer Gemeinden, unterstützt seit Jahrzehnten bedürftige Menschen in Ländern wie Albanien, Bulgarien, Nord-Mazedonien, Rumänien und Ungarn. Unser Ziel ist es, durch nachhaltige Hilfe vor Ort Menschen in Not zu unterstützen. Dabei helfen wir nicht nur materiell, sondern auch finanziell, personell und geistlich.

Unsere Arbeit beruht auf partnerschaftlichen Beziehungen und der Liebe Gottes. Wir fördern Projekte, die den Menschen vor Ort langfristig helfen, und leisten auch in Katastrophensituationen schnell Nothilfe.

Für leckere Speisen und Getränke ist gesorgt. Besuchen Sie uns im Birkenweg 10 in 35713 Wissenbach. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

gott und die welt

Ein Jahr des Gebetes

Zur geistlichen Vorbereitung auf das Heilige Jahr 2025 und die Öffnung der Heiligen Pforte im Dezember 2024 hat Papst Franziskus zu einem Jahr des Gebetes eingeladen. Er will damit eine Wiederentdeckung des großen Wertes des Gebetes anstoßen. Er bittet darum, „das Gebet zu intensivieren“, um „dieses Ereignis der Gnade gut zu leben und die Kraft der Hoffnung Gottes zu erfahren“. Das Jahr des Gebetes soll uns helfen, den Wert und die Notwendigkeit des Gebetes im persönlichen Leben, im Leben der Familie und der Gemeinde und im Leben der Gesellschaft wieder zu entdecken.



Gebet zum Heiligen Jahr von Papst Franziskus

Vater im Himmel,
 der Glaube, den du uns in deinem Sohn
 Jesus Christus, unserem Bruder, geschenkt hast,
 und die Flamme der Nächstenliebe,
 die der Heilige Geist in unsere Herzen gießt,
 erwecke in uns die selige Hoffnung
 für die Ankunft deines Reiches.

Möge deine Gnade uns zu
 fleißigen Säeuten des Samens des Evangeliums verwandeln,
 möge die Menschheit und der Kosmos auferstehen
 in zuversichtlicher Erwartung
 des neuen Himmels und der neuen Erde,
 wenn die Mächte des Bösen besiegt sein werden
 und deine Herrlichkeit für immer offenbart werden wird.

Möge die Gnade des Jubiläums
 in uns Pilgern der Hoffnung
 die Sehnsucht nach den himmlischen Gütern erwecken
 und über die ganze Welt
 die Freude und den Frieden
 unseres Erlösers gießen.

Dir, gesegneter Gott in alle Zeit
 sei Lob und Ehre in Ewigkeit. Amen.

Was ist beten?

Beten ist Sprechen mit Gott. Diese Aussage ist vielen sehr vertraut. Beten ist auch Begegnung. Eine Begegnung im Glauben an einen persönlichen Gott. Beten pflegt und vertieft diese persönliche Gottesbeziehung.

gott und die welt

Das Gebet kann auch als ein Einatmen Gottes – seines Geistes und ein Ausatmen des Egos von sich selbst verstanden werden. Das Gebet ist auch ein Instrument, Liebe zu Gott und zu unseren Nächsten zu pflegen und zu vertiefen. Herzliche Einladung an dich/ an Sie eine kurze Zeit zu nehmen, um ein persönliches Gespräch mit Gott zu führen. So lasst uns auf das Gnaden Jahr 2025 vorbereiten.

Quelle: Deutsche Bischofskonferenz

Pater Paulose



einfach erklärt...

Alle 25 Jahre gibt es in der katholischen Kirche ein sogenanntes "Heiliges Jahr". Es gibt besondere Veranstaltungen, Gebete, Pilgerfahrten und Zeremonien.



Tag der Ehejubiläen im Dom zu Limburg

Am Samstag, den 14. September 2024 feiert das Bistum Limburg den Tag der Ehejubiläen. Eingeladen sind alle Paare, die zwischen August 2023 und August 2024 das Fest der Goldhochzeit und höhere Jubiläen feiern. In diesem Jahr wird der Tag der Ehejubiläen im Rahmen der Kreuzwoche gefeiert. Die Eucharistiefeier beginnt um 10:30 Uhr zusammen mit Weihschof Dr. Thomas Löhr im Hohen Dom zu Limburg. Am Ende des Gottesdienstes sind alle Paare eingeladen, sich segnen zu lassen. Im Anschluss daran ist ein kleiner Sekt-Empfang mit Begegnung und einem kleinen Imbiss im Bischofsgarten geplant.

Zu diesem Tag ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich. Einladungen mit Anmeldekarten erhalten Sie in unserem Pfarrbüro. Alternativ können Sie sich auch online anmelden. Alle Informationen finden Sie unter <https://paar.bistumlimburg.de/beitrag/feier-der-ehejubilaeen/>. Über die Webseite https://eveno.com/ehejubil_2024 gelangen Sie direkt auf die Anmeldeseite im Internet.

Wir freuen uns auf einen ganz besonderen Tag mit Ihnen.

Tag der Ehejubiläen - Samstag, 14.9.2024, 10:30 Uhr
Eucharistiefeier im Hohen Dom zu Limburg
anschl. Feierstunde im Bischofsgarten

Für das Vorbereitungsteam:

Simone Krämer und Sonja Sailer-Pfister, Bistum Limburg

einfach erklärt...

Im September gibt es in Limburg einen Segnungsgottesdienst für alle, die 50 Jahre und länger verheiratet sind. Hier steht, wie man sich anmelden kann.



gott und die welt

5.000 Euro für die Hospizarbeit des Haus Elisabeth

Die Windpark Hemmrain GmbH spendet erneut für die Palliativ- und Hospizarbeit des Haus Elisabeth.



Schon einmal war die Geschäftsführerin der Windpark Hemmrain GmbH Judith Jackel zu Besuch im Haus Elisabeth und informierte sie sich über die Arbeit des ambulanten Hospizdienstes sowie über die Pläne zur Errichtung eines stationären Hospizes. Sie überreichte eine großzügige Spende für die Palliativ- und Hospizarbeit des Haus Elisabeth. Nun war die Geschäftsführerin erneut vor Ort, um sich über den Stand der Planung zum Hospiz zu

informieren und übergab eine Spende über 5.000 Euro.

Das Elisabeth-Hospiz wird eine wohnliche Atmosphäre mit 12 stationären und 2 Tageshospizplätzen bieten. Die modern eingerichteten Einzelzimmer werden über ein eigenes Bad und eine barrierefrei erreichbare Terrasse oder Balkon verfügen. Dazu sind im Hospiz weitere Räume zur gemeinschaftlichen Nutzung und Begegnung vorgesehen, wie eine Wohnküche, ein Therapieraum, gemütliche Sitzecken, ein Raum der Stille sowie Übernachtungsmöglichkeiten für Angehörige und Freunde. Der Bauantrag für das moderne Gebäude wird derzeit vorbereitet. Die Eröffnung ist für 2027 geplant.

Sterbebegleitung ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe

Für die Errichtung und auch den Betrieb des Elisabeth-Hospiz ist die Haus Elisabeth Caritas Dillenburg gGmbH auf Spenden angewiesen. „Zwar wird ein Großteil unserer Aufwendungen durch die Krankenkassen finanziert. Es ist jedoch gesetzlich festgelegt, dass jedes Hospiz mindestens 5 % der Betriebskosten aus eigenen Mitteln erbringen muss, welche durch Spenden oder ehrenamtlichen Einsatz zu tragen sind.“, so Peter Bittermann. „Wir sind auf Spenden angewiesen, damit wir Menschen, denen nur noch wenig Lebenszeit bleibt, sowie deren Angehörigen helfen können. Sterbebegleitung ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Ich bedanke mich bei der Windpark Hemmrain GmbH herzlich für die erneute finanzielle Unterstützung unserer Arbeit.“

Haus Elisabeth Caritas Dillenburg gGmbH, Britta Lotz

einfach erklärt...

Die Windpark Hemmrain GmbH spendet 5000 Euro für das zukünftige Hospiz beim Haus Elisabeth. Das Hospiz wird Platz für 12 bis 14 Bewohner*innen haben und soll 2027 eröffnet werden.



gott und die welt

Biker spenden 650 Euro für Elisabeth-Hospiz

Kollekte des Biker-Gottesdienst zu Gunsten der Errichtung des Elisabeth-Hospiz in Dillenburg.

Die Kollekte des Motorradgottesdienstes, der zum Auftakt der Veranstaltung Bikes'n BBQ im Hofgarten in Dillenburg stattfand, betrug stolze 650 Euro. Diese wurden von dem Christian Motorcyclists Association Germany e.V., der den Gottesdienst veranstaltete, an Peter Bittermann übergeben.



Der Geschäftsführer der Haus Elisabeth Caritas Dillenburg gGmbH, dem Träger des künftigen Elisabeth-Hospiz hatte zuvor die Planung des künftigen Hospizes vorgestellt und dabei auch darauf hingewiesen, dass ein Teil der Betriebskosten durch Spenden und ehrenamtlichen Einsatz zu tragen sind. Er bedankte sich bei allen Gottesdienstbesuchern für die Spende, die eine nachhaltige Investition für Humanität, Solidarität und Mitmenschlichkeit in unserer Gesellschaft darstellt. Auch Bürgermeister Michael Lotz betonte in seiner Eröffnungsrede die Wichtigkeit dieses Projektes für Dillenburg und Umgebung.

Haus Elisabeth Caritas Dillenburg gGmbH, Britta Lotz

Fotos: Haus Elisabeth (linke Seite: v. l. Katharina Launhardt, stellv. Pflegedienstleitung Ambulanter Pflegedienst Haus Elisabeth, Judith Jackel, Geschäftsführerin Windpark Hemmrain GmbH, Peter Bittermann Geschäftsführer Haus Elisabeth Caritas Dillenburg gGmbH)

einfach erklärt...

Für das künftige Hospiz beim Haus Elisabeth sind Spenden nötig. Beim Motorradgottesdienst in Dillenburg wurden dafür 650 Euro gesammelt. Danke dafür!



ansprechpartner:innen

Pfarrbüro Dillenburg (Herz Jesu)
02771.263760

Öffnungszeiten
Montag 9 - 12 Uhr
Dienstag 14 - 17 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 14 - 17 Uhr
Freitag 9 - 12 Uhr

Verwaltungsteam
Rosa Hartmann | Judith Heinrich | Julia Müller

Pfarrbüro Herborn (St. Petrus)
02772.583930

Öffnungszeiten
Montag 14 - 17 Uhr
Dienstag 9 - 12 Uhr
Mittwoch 14 - 17 Uhr
Donnerstag 9 - 12 Uhr
Freitag 9 - 12 Uhr

Verwaltungsteam
Bianca Fladerer | Regina Koob | Gabi Schneider

Kontaktstellen
Hl. Geist Bicken 02772.5769780
Gabi Schneider 1. und 3. Freitag 10 – 12 Uhr
Hl. Dreifaltigkeit Breitscheid 02777.351
Manfred Jüngling Dienstag 10 – 12 Uhr
Maria Himmelfahrt Driedorf 02772.5839324
Elke Weier Freitag 14 – 16 Uhr

www.katholischanderdill.de
info@katholischanderdill.de



Kindertagesstätten

Kita Regenbogen
Baumgartenstr. 24
35713 Eschenburg
02774.1360 (Frau Schmidt)
regenbogen
@kita.katholischanderdill.de

Kita St. Nikolaus
Rolfesstraße 40
35683 Dillenburg
02771.3203925 (Frau Nickel)
st.nikolaus
@kita.katholischanderdill.de

Kita Unterm Regenbogen
Marktstraße 16
35683 Dillenburg
02771.22934 (Frau Reichart)
unterm.regenbogen
@kita.katholischanderdill.de

Kita St. Petrus Herborn
Oppelner Straße 12a
35745 Herborn
02772.40760 (Frau Reichart)
st.petrus@kita.katholischanderdill.de

Kita St. Josef Sinn
Ballersbacher Weg 10
35764 Sinn
02772.52227 (Frau Schmidt)
st.josef@kita.katholischanderdill.de

ansprechpartner:innen

Name	Ansprechpartner für	Kontakt
Christian Fahl	Leitender Pfarrer der Pfarrei	02771.263760 c.fahl@katholischanderdill.de
Simon Schade	Priester	02771.263760 s.schade@katholischanderdill.de
Joseph Mathew	Priester	02771.263760 j.mathew@katholischanderdill.de
Paulose Chatheli	Priester	02772.583930 p.chatheli@katholischanderdill.de
Matthias Thiel	Kaplan	02771.263760 m.thiel@katholischanderdill.de
Maike Bittmann	Klinikseelsorgerin	02772.5041442 maike.bittmann@vitos-herborn.de
Stefanie Feick	Gemeindereferentin	02771.263760 s.feick@katholischanderdill.de
Manfred Jüngling	Gemeindereferent	02777.351 pfarrbuero@kath-breitscheid.de
Marion Schroeder	Gemeindereferentin	02771.263760 m.schroeder@katholischanderdill.de
Dr. Andrea Steil	Gemeindereferentin	02772.5769780 a.steil@katholischanderdill.de
Bettina Tönnesen-Hoffmann	Pastoralreferentin	02771.263760 b.toennesen-hoffmann@katholischanderdill.de
Evi Wieczorek	Gemeindereferentin	02771.263760 e.wieczorek@katholischanderdill.de
Michael Wieczorek	Pastoralreferent	02771.263760 m.wieczorek@katholischanderdill.de
Britta Müller	Kita-Koordinatorin	02771.2637654 b.mueller@bo.bistumlimburg.de
Stefan Schlepchorst	Verwaltungsleiter	02771.2637633 s.schlepchorst@katholischanderdill.de
Joachim Dreher	Bezirkskantor	02771.2637655 j.dreher@katholischanderdill.de

POSTANSCHRIFT:
Kath. Kirchengemeinde Zum Guten Hirten an der Dill | Wilhelmsplatz 16 | 35683 Dillenburg

BANKVERBINDUNG: Sparkasse Dillenburg
IBAN: DE33 5165 0045 0000 0001 66 | BIC: HELADEF1DIL

REDAKTION
Mitglieder des Ausschusses
für Öffentlichkeitsarbeit

DRUCK
1.500 Stück
Gemeindebriefdruckerei
Stand: 26.06.2024

REDAKTIONSSCHLUSS
07.08.2024 (25.08.-27.10.2024)
UNTERLAGEN AN:
gemeindebrief1@gmail.com

Die Kirchorte der Pfarrei „Zum Guten Hirten an der Dill“ (Sitz: Dillenburg)

Kirchort Bicken
Hl. Geist
Lindenweg 2
35756 Mittenaar



Kirchort Fellerdilln
Hl. Engel
Friedenstraße 7
35708 Haiger



Kirchort Breitscheid
Heilige Dreifaltigkeit
Kirchstraße 34
35767 Breitscheid



Kirchort Frohnhausen
Zum kostbaren Blut
Rheinstraße
35684 Dillenburg



Rupert Mayer Haus
Gem.-haus Schönbach
Wabachsweg 3
35745 Herborn



Kirchort Haiger
Maria Himmelfahrt
Bahnhofstraße 41
35708 Haiger



Kirchort Dillenburg
Herz Jesu
Wilhelmsplatz 16
35683 Dillenburg



Kirchort Herborn
St. Petrus
Schloßstraße 15
35745 Herborn



Kirchort Driedorf
Maria Himmelfahrt
Zum Rosengarten 13
35759 Driedorf



Kirchort Hirzenhain
Friedenskirche
Bahnhofstraße 27
35713 E-Hirzenhain Bhf.



Kirchort Eibelshausen
St. Josef
Baumgartenstraße 7
35713 Eschenburg



Kirchort Oberscheld
Roncallihaus
Schelde-Lahn-Straße 68
35688 Dillenburg



Kirchort Ewersbach
Herz Mariä
Am Sasenberg 9
35716 Dietzhölztal



Kirchort Sinn
St. Michael
Hochstraße 11
35764 Sinn



In Notfällen – bei Trauerfall/Krankensalbung – erreichen Sie uns unter 0 27 71.2 63 7637

